est. since 1989

ROADKILL

IMMER NOCH NICHT UMSONST

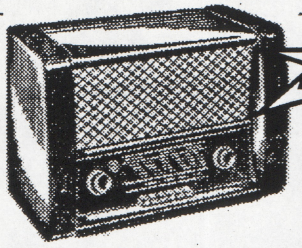
NR.4
Jahrgang 97

Reichen 400 PS ?

Garantiert kein Bericht älter als ZWEI Jahre !!!

contains:

* THE BASEMENT BRATS * ESTNISCHE BAUERN AUS DER HÖLLE *
* LUCAS SOCCER CORNER * LOTSA OTHER SHIT *



INTRODUCTION

INGO GRABENHORST,
EGARTENSTR. 6,
70794 FILDERSTADT,
PHON: 07 11/ 77 68 61

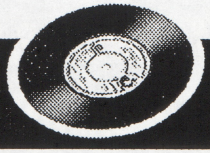
Aloha Boys & Girls!!! Ich bin echt verdammt froh das wir dieses Heft sogar früher als geplant heraus bringen konnten und nicht wie sonst immer irgendwelche Ausreden finden mußten den irgendwelche Computerabstürze Verzögerungen erzeugt hätten etc. Das wir so kurz nach der letzten Ausgabe schon wieder auf der Matte stehen hat verschiedene Gründe: 1. Meine Verdauung Hat sich umgestellt (daraus folgt ich brauche jetzt 10% weniger Schlaf als voher) 2. THE BAM BAMS hatten im Studio Musiker die alles für uns gespielt haben, damit wir uns nicht so anstrengen mußten. 3. Ich bin (getreu dem Titel der zweiten RAMONES LP „LEAVE HOME") umgezogen, und zwar (Trommelwirbel): ein Haus weiter !!! (neue Adresse heißt also:

).Da ich die kurze Strecke von 10 Metern mit allen meinen Möbeln in einer Hand und der Gitarre in der anderen Hand in ca. 15 Sekunden (inkl. Ab und Aufbau na klar!) bewältigte hatte ich um so mehr Zeit das Heft hier voll zu machen. Also wundert euch nicht weiter warum das alles so schnell ging. Ach so noch was, mal wieder ein Wort in eigener Sache: Pünktlich zu meinem Geburtstag (der übrigens gestern war) überschlugen sich hier die Ereignisse, bzw. sammelte sich an einem Tag mehr Post in meinem Briefkasten als sonst in 3 Monaten. Ich wunderte mich fast wie viele Leute wissen wann ich Geburtstag habe... Das freut einen na klar, also erst mal thanx für die Karten (Adina...) (und na klar special thanx to Thorsten for the Rhythm Collision CD) ,aber wo Licht ist, da ist auch Schatten, und so befanden sich nicht nur Geburtstags Grüße in der Post, nein auch ein zum Zweck eines Reviews eingesandte CD befand sich darunter. Das Label war mir unbekannt, die Kapelle auch, deren Name war dann aber auch nur mit verknoteter Zunge auszusprechen, sogar in Folie war das Ding eingeschweißt worden (Safer Hearing). Kurzer Blick in den Beipackzettel...starkes Runzel der Denkfalten auf meiner ach so hohen Stirne... wat ist dat denn „INDUSTRIAL METTEL" ??? und gleich wieder weggepackt. Eingeschweißt ist das Ding immer noch. Vielleicht kann ich das noch jemand für teuer Geld andrehen. Also ich schreibe das hier nicht um mich zu profilieren wie cool ich bin, und wie toll ich bestimmte „Musik" ignorieren kann. Ich bespreche gerne Tonträger, Zines oder irgendwelchen Quatsch den ihr mir schickt, jedoch bin ich nicht bereit eine drei viertel Stunde meiner kostbaren Zeit mit Krach (oder dem was manche dafür halten) hören zu verschwenden.

Also schickt eure Sachen, aber behaltet euren Müll !!!

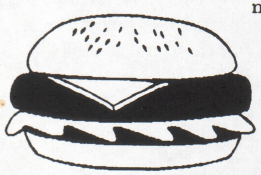
So, here we are no where, zu der Zeit zu der ihr das lest müßte eigentlich die neue CD unserer Redaktions-(zumindest zur Hälfte)- Band THE BAM BAMS raus sein, die in weiser Voraussicht COME ALONG betitelt ist und auf High Society International/Amöbenklang erschienen ist. Jedem Freund von Punk Pop zwischen Creamers & Blondie (laut Barny (Chief of the mighty Incognito Trust) mit Frauengesang sollte hier nicht zögern und zuschlagen.

IT'S ONLY ROCK'N'ROLL



INTRODUCTION

Im Zuge der allgemeinen Vorwörter-Inflation (und um das Heft zu stopfen) hat nun auch das Roadkill in Sachen Vorwörter eben aufgestockt. Die Sache sieht ja nun so aus, daß wir mit dem Heft wohl doch weitermachen, ich zumindest verspüre nun wieder etwas mehr Elan als in den vergangenen 12 Monaten (ja solange ist es her seit der Nummer3...), hierdran zu arbeiten. Grund zu Hoffen, daß die Zukunft mehr hergibt als das vergangene Jahr, gibt vor allem die Tatsache, daß die Wohn-Entfernung zwischen Ingo und mir



sich deutlich verringert hat, was einer Intensivierung unserer Arbeit am Heft sicher nur gut tun kann. Etwas weniger bescheuert ausgedrückt heißt das, daß ich umgezogen bin! Die Co-Redaktions-Zentrale des Roadkill Fanzine ist nämlich jezz im Fasanenhof, einem der hinterletzten Stuttgarter Stadtteile, der nur noch ne halbe Stunde Busfahrt von Filderstadt entfernt ist (früher waren's glaub ich 7 Stunden Bus mit 13mal umsteigen oder so ähnlich). Gut, bevor ich nen Laberfilm kriege, höre ich lieber auf, hab ja jezz grad auch nix zu sagen und wünsche euch spannende Unterhaltung mit dem Roadkill #4.

Hochachtungsvoll, Ihr

Dr. Luca Treves

LUCA TREVES
ANNE-FRANK-WEG 20
70 565 STUTTGART
FON: 07 11/ 715 93 45

Außerdem: wer will kann übrigenz auch E-mails an uns Roadkillers schicken, nicht daß ich jezz großer Anhänger dieses neumodischen Firlefanzes wäre aber wennz einem halt zur Verfügung steht...

LUCA.TREVES@
METRONET.DE

STEREO

Seite 1	Cover
Seite 2,3	Introduction
Seite 4	Die Seite 3
Seite 5	Poster
Seiten 6-8	Blindate
Seiten 9-17	Plattenreviews
Seiten 18,19	Freies Radio Stuttgart
Seiten 20,21	Basement Brats
Seite 22	Poster
Seiten 23-28	Live,Loud & Snotty
Seite 29	Anzeige
Seiten 30,31	Post
Seiten 32-34	Luca's Soccer World
Seite 35	Anzeige
Seiten 36-38	Zine Reviews
Seite 39	Letzte Seite
Seite 40	Backcover

Hallo Rainer! nach langer Zeit nun mal wieder ein Lebenszeichen von mir. Ich hoffe es geht dir gut... Schöne Grüße

DIE SEITE 3

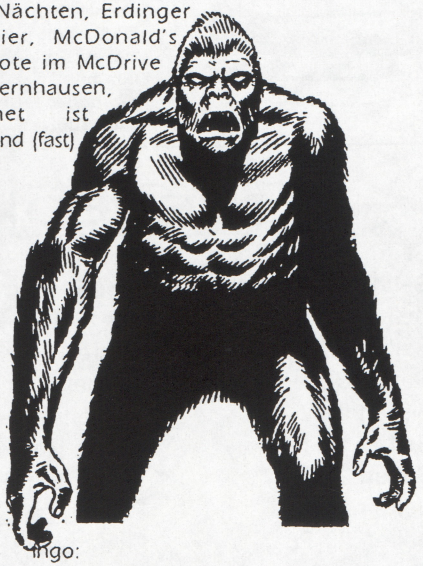
Gastschreiber sind diesmal Andi Kuttner und Flo Woodmiller, beide müssen sich freilich selbst für ihren Käse verantworten. Auch für die Zukunft sind Gastschreiber herzlich willkommen, aber die D-Punk-Berichte schickt mal lieber an den Dorfzyniker.

Luca hat keine Hitkassette, weil seine Stereo-Anlage kaputt ist, deswegen Hit-Liste:

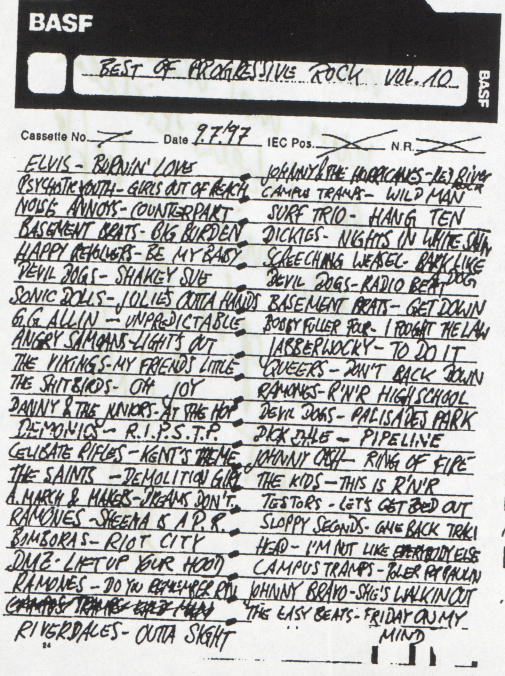
QUEERS- Don't back down (ganze LP, mind. 5x am Tag!)
Cheeks - ALLES
McRackins - Beating Evil Vegetarians
Mr.T Experience - Even Hitler had a Girlfriend
Estnische Bauern aus der Hölle - EP
Dickies - Roadkill
Me First & the Gimme Gimmes - Mandy
Me First & the Gimme Gimmes - Seasons in the Sun
Ruhrpottkanaken - Am Tag als Ian Stuart starb
Broken Toys - I want you to be my Boyfriend
dazu noch einiges von den Hitbands
Senzabenza, Sloppy Seconds, Yeti Girls, Klamydia, Lokalmatadore, Psychotic Youth, Riverdales, Bad Religion, Sonic Dolls, Social Distortion, Bradleys, Ramones, Screecing Weasel, Terrorgruppe sowie diverse italienische und spanische Pop-Punk-Bands...**...und hier die besten Autofahrerhits von Ingo:**

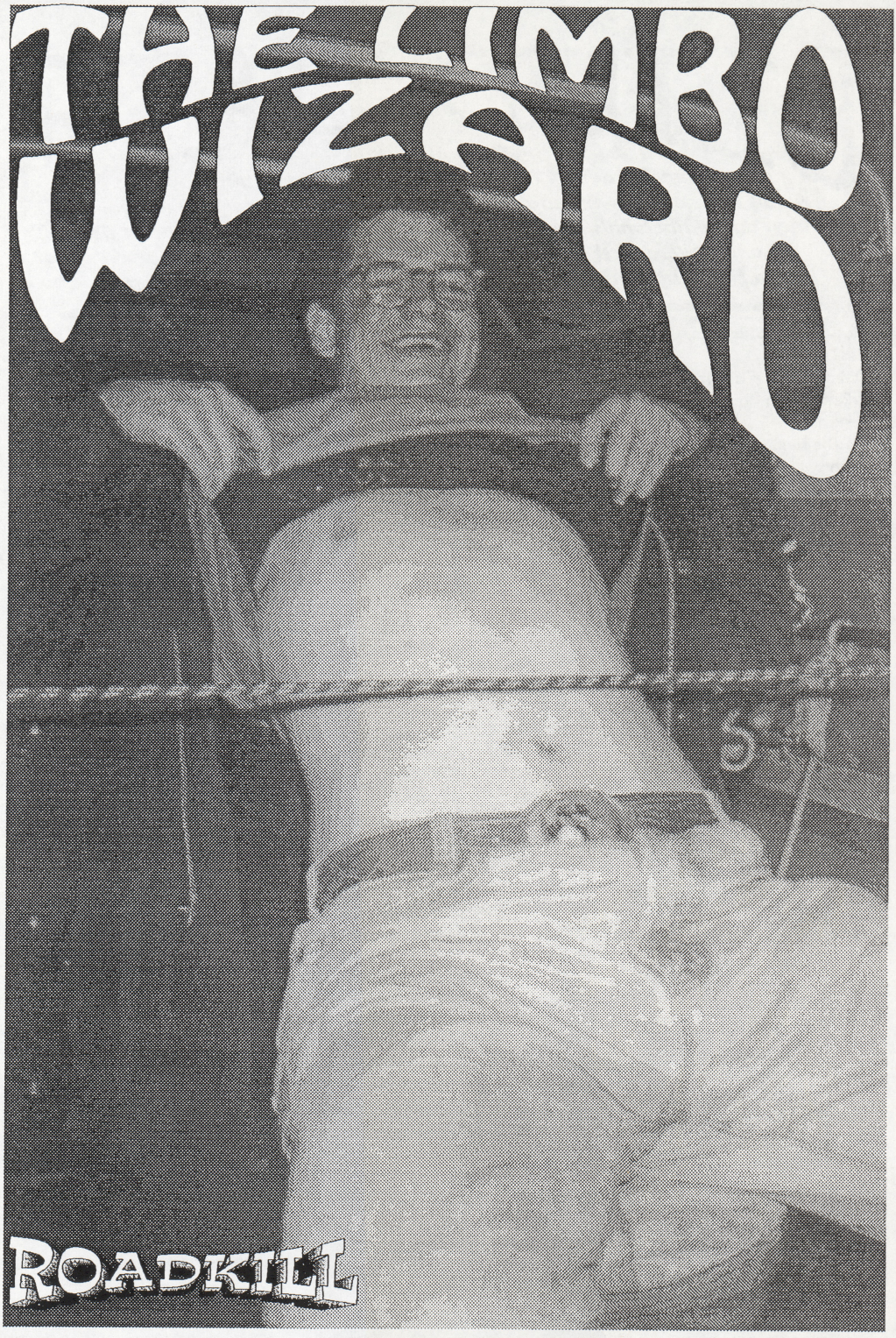
Die prägenden Dinge beim anfertigen dieses verfielvältigten Briefes an Froinde und Bekannte der keinem Pressegesetz entsprechen tuen tut:

Luca:
Scheiß Computer, Italienurlaub, die letzte QUEERS LP, die töfte The Donnas LP beim Ingo abfeiern, kein Nachtdienst mehr, Carina B. aus S., viel Freizeit, vor 'nem Monat umziehen, viel Punkrock und Sonne, in total kaputten Autos in Italien rumheizen, Liebeslieder von Queers und Mr.T Experience, die Cheeks live, heiße Dachwohnung mit schlaflosen Nächten, Erdinger Weißbier, McDonald's Angebote im McDrive von Bernhausen, Internet ist teuer und (fast) unnötig



Ingo:
Super Scheißcomputer, kein Urlaub, die letzte Queers LP, die Jabberwocky-Fingerpimmeltime, Hellacopters hören beim autofahren,vor 'nem Jahr umziehen,REN & STIMPY (OH JOY !!!); THE DONNAS abfeiern wo's nur geht, Electric Frankenstein LP, schlechte Pizzas, 36 Grad celsius im Schatten, Folgende Ereignisse innerhalb von fünf Tagen!!!: kaputter Plattenspieler, kaputtes Auto ohne TÜV & AU, Heizung und Stromrechnung bekommen, Diebstahl meiner Lederjacke ,Sonnenbrille & Springmesser!!




THE LIMBO WIZARD
ROADKILL

BLIND DATE

Diese Episode fand in der Dirkschen Wohnung zu Berlin statt. Anlaß war, daß ich während meiner Deutschland Tour bei Dirk in Bärlin wohnen durfte, nochmals Danke. Falls mich irgendwann die Schreibwut überkommt, werde ich einen ausführlichen Bericht über meine Tour (Berlin, Hamburg, Borkum) machen nur soviel sei verraten: Es war tofte! !

Flo: Welches Stück war denn das?
Dirk: Das war'n die Trocks' das erkennt man doch gleich am ersten Ton.
Flo: Die heißen doch

Truhgs!

Dirk: Ne' Trocks' geschrieben: ~. Das kommt von Trooglodoitz (so hab ich's verstanden auf' em Tape) und is' ne Abkürzung und heißt Höhlenmenschen. (die ganzen ähhs von Dirk schreib' ich nicht auf)
Flo: Das ist wohl eine der besten Bänds, die es überhaupt so wohl gaben.
Dirk: Das ist eine der Besten' wenn nich' gar die Beste Band' die es je gegeben hat.
F: Würd' ich auch sagen.
F: welches Stück war das wohl?
D: Ah' Ähh Brats in Battalions' auf deutsch: Bratwürste in Batallionen von den Ädolessents.
F: Die heißen doch Ahdoleszenz' geschrieben: Adolescents
Dirk: Ne' das heißt Ädolessents' ah' äh' das heißt sowas wie Heranwachsende' Jugendliche.

F: Das weiß ich' Adoleszenz' gibt, s auch in deutsch! D: Ädolessents!
F: ÄAh' gute Band' Gell!
D: Ah, is, ne gute Band, ja sin, ja sin, ah, schon Hardcore, aber noch sehr gut' wasses selten gibt.

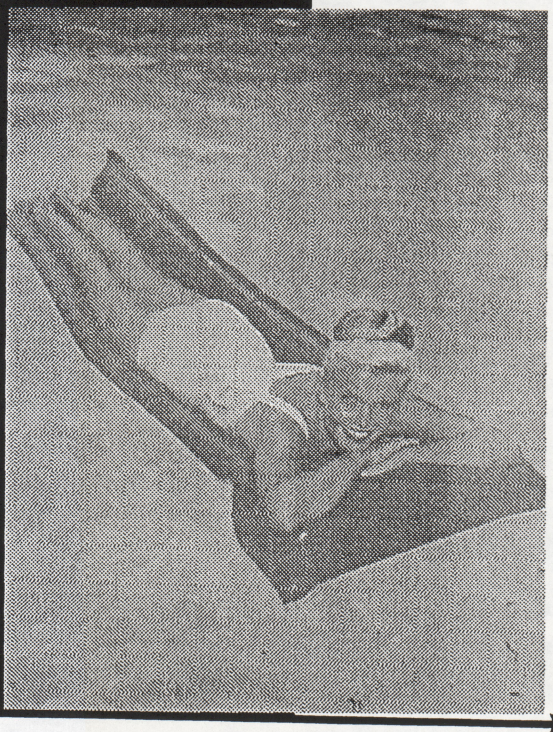
VS.

F: Weißte wer da der Guitarist war? D: Tony Ädolessent' oder?
F: Der war da nicht dabei, bei der Platte Dirk: Aha!
F: Ich mein den ganz bekannten' der wo auch Soloprojekt macht' der fette' der manchmal ganz fett ist' manchmal ganz dünn. D: Manchmal dick manchmal dünn???
F: Der Rikk Agnew!
D: Ach der! (Tony Montana war der Sänger auf dieser Platte)
F: DOG FOOD FIVE' My Daddy is a Punker! Wer hat eigentlich diese schönen Aufnäher' mit DF5 und dem Knochenr und der Krone gemacht? D: Das war die Frau von der ich erzählt hab' die so' Pimmel als Plüschfiguren und Handpuppen macht.
F: Hat die das in Serie gefertigt?
D: Ne' da gibt's nur 5 Stück von' wir sind ja auch fünf' jeder hat einen auf seiner Jacke beim Spielen.
F: Und die krone obendran die deutet an' daß Du der King bist?
D: Die Krone steht stellvertretend für den king und die knochen stehen stellvertretend für unser gestörtes Verhältnis zur christlichen

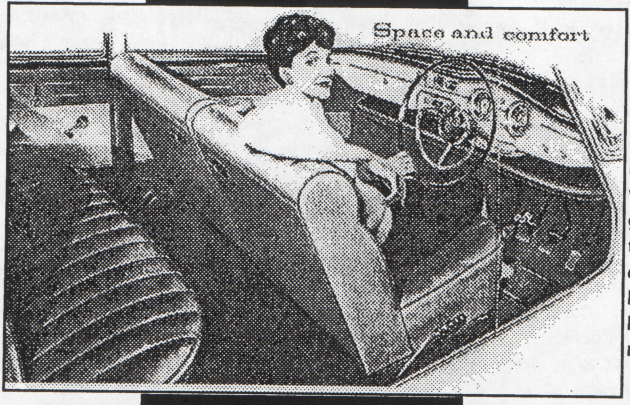
Seefahrt' das blau-schwarz gestreifte steht natürlich für Inter Mailand. Dafür' daß wir uns gerne mit allen anlegen' weil die keiner leiden kann.. .oder war das AS-Mailand???
Ne das war AS-Rom' Scheiße' ich weiß es nicht!
F: Ist es eigentlich Zufall' daß eure beiden CD's genau 21 Songs beeinhalten?
D: Bei der ersten (my degeneration) war's mehr oder weniger Zufall, bei der zweiten ham, wir uns dann gedacht' eigentlich sollte auf die erste noch ein Aufkleber draufkommen' die sollte dann ursprünglich heißen: 20 Powerhits oder 20 Super Hit explosion und dann sollte ein Aufkleber draufkommen: Plus 1 Bonustrack! Im letzten Augenblick ham' wer uns dann für einen anderen Namen entschieden und bei der zweiten

unvoreingenommen und objektiv zur LP des Jahres

ham ,wer gedacht:21 Stücke sind eigentlich schon unverschämt viel für eine Platte'also machen wir auf die nächste wieder genausoviele drauf! Alles klar??? F:Ahhhhaaaaa!Sind auf der my Degeneration auch Coverversionen drauf?
D:Ah'muß ich kucken!pfff! Ja! Life is just a so-so,daß is' von ah.. ne. war glaub ich doch ,ne englische oder nordirische,so 70er Jahre irgendwas zwischen Punk und Gitarrenpop!
(Der Interpret wurde nicht erraten!)
F:Und wieso ist tell me nelly auf der Teenage Alzheimer drauf, gefällt euch das Stück so??
D:Ja des ist sehr gut'wieso'wegen dem Orginal?
F:Ich kenns Orginal gar nich'aber ich finds nicht so den Brüller! D:Ich find das is ,ne genial kompakte Komposition'Imin 20sek.mit 2Stropohen und langem Solo'Outro und Intro'das muß man erstmal schaffen'das ist im Orginal von Ernst Jandl'also die Musik ist natürlich von uns,das merkt man daran'daß sie so schlecht ist! Der Text ist von Ernst Jandl aus dem Röcheln der Mona Lisa. Das ist so ne Art Hörspiel mit elektrischen Toneffekten drin'das ist ziemlich lustig.Er erzählt dann immer 5 Minuten:Die Sonne geht auf und zu'die Sonne geht auf und zu!
Zwischendurch das immerwiederkehrende Thema so:häasesäwahahahahahaääwehwehweewehw! ! !Dann kommt der nächste Witz!
F:Was hat das mit tell me Nelly zu tun?
D:Das kommt da auch drin vor!Sacht der Irgendwann:Tell me nelly is it true'I am I and you are you'gratly Nelly shock her head I am I and you are dead!
F:Sowas kenne ich auch:Piece pudding hot'piece pudding cold,piece pudding in the pot nine days old!
D : Ahhhhhaaaa!
F:Ist ein alter Waldorfschul'Spruch'2.Klasse glaub'ich. Kleine Unterbrechung'weil Bier leer!
F:Vorher kam ich heim und dann hast Du gesagt:Wir kommen heute Abend in liebe Sünde auf Pro7,wie seid ihr denn dazu gekommen?? D:Die ham' da Narren gesucht'die bereit sind ein bißchen was aus ihrem Privatleben zu erzählen'-was natürlich niemand gerne macht.Wir sind aber arme Schlucker und haben da für 2h Arbeit 200Dm bekommen und am Schluß ham' wer dann noch 150 weitere Märker rausgehandelt.So war das natürlich keine Sache,da gibt man natürlich gerne ein paar Geheimnisse preis.
F:Ich habe gehört,daß es gar nicht so intim sein soll. D:Nicht über Sex!
Dirk erzählt die ganze Story mit kameraaufnahme D:So einer Redakteurin kann man das ja erzählen'aber wenn das paarhundertausend Leute im Fernsehen sehen ist das keine gute Idee da über sein Sexleben zu erzählen!
Diskussion über die Dümmlichkeit solcher Sendungen!
F:Wer spielte hier auf?
D:Die harriesch!
F:Welcher song?
D:Weiß ich nicht,von der ersten Platte jedenfalls! F:Electric chair'aber ich hätt's auch nicht gewußt! F:Harries super Band,oder?
D:Die sin' große klasse'wie du hier siehst hat meine Platte sogar Autogramme!
F:eheeem'ja'ja'die war ,n ja auch schon öfters im Z'einmal sogar am 24.12.95'da hatten sie wohl einen Tour day-off! Kurzerhand war' n se' dann ziemlich voll und fingen an zu spielen so spontan'unser



Mischer Tisch hat die dann glaub ich gemischt. Seit diesem Tag haben sie sich dann aufgelöst!
D:Waaaas'die ham' sich aufgelöst???
F:Ne'war nur ein Jokus! (Irgendwelche Auflösungsgerüchte habe ich aber doch schonmal vernommen!)
D:Wir haben schon oft mit denen zusammen gespielt'die haben die gleiche Konzertagentir wie wir!
F:Sind klasse!
D:Sind klasse,schon allein weil sie ein Real Kids Stück nachspielen!Ein Beweis'daß sie nicht schlecht sein können. F:O.K.! Wollen wir noch ein lustiges Stück machen!
Wer Fährt hier wohl los,der King wird es sofort erkennen'da bin ich überzeugt.
D:Das is' Devil Dogs'klar!
F:Welcher Song?
D:Gonna see you tonite'von der we three kinks Platte!
F:Devil dogs sind natürlich eine der besten Bands'die jemals hervorgebracht wurden!
D:Da will ich nicht unbedingt wiedersprechen'die sind sehr gut! F:Andere Bands ham'sich ja aufgelöst'weil die devil Dogs es auch taten'z.B.Teengenerate!
D:Scheinen wenig Selbstvertrauen gehabt zu haben!
F:Man braucht ja eine Leitfigur'ich glaube Bam Bams müßten sich auch auflösen'falls es die Dickies täten!
F:Welche musikalische Klasse war jetzt das? D:Das war musikalisch gehobene Mittelklasse'oder nein! War natürlich erste Bundesliga! Bam Bams! F:Könntest du den tollen Satz aus dem Roadkill interview wiederholen'Bam Bam' s sind Gott?
D:Bam Bam's sind Gott,ich kann mich nicht erinnern jemals in meinem Leben eine Band gehört zu haben die auch nur annähernd die klasse der Bam Bam's erreicht hätte!

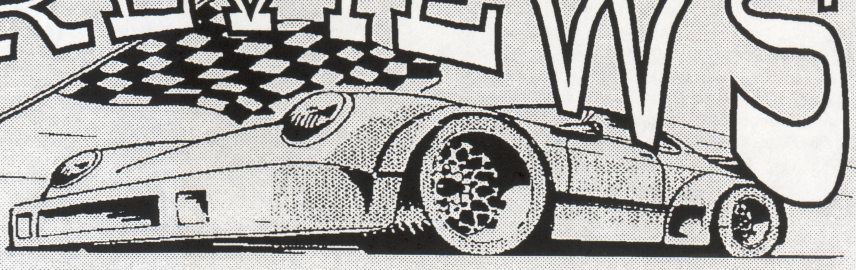


F:Welche Labelkollegen spielten hier auf?
D:Das sind keine Labellkollegen'die ham'auf amöbenklang soweit ich weiß nichts rausgebracht'die sollten'ham'sich dann aber aufgelöst!
Ich hab zwei kleine Deutschlandtouren für die Jungs klargemacht'dabei haben sie mir jedesmal die Wohnung zerlegt! Vermieter hat aber zur Wohnungsabnahme seine Nichte geschickt, die hat nichts bemerkt'man mußte sie sogar daran erinnern den Schlüssel abzugeben'am schlimmsten war der Rahmen der Wohnungstür!
F:Another fine mess sind also Punker! D:Das sind Punker wie sie im Buche stehen!

F:Dirk bekommt gerade eine Pistole an den kopf gehalten!
F:Welche musikalisch Superklasse war nun das?
D:Das waren die lost lyrics aus Wolfhagen mit Haifischbaby!
F:Sind die lost lyrics genauso gut wie ihr oder besser'weil ihr aus dem gleichen Ort seid'fast?
D:Weil wir aus dem gleichen Ort kommen sind wir beide sehr gut! Auser den bam bams ist aber keine band so gut wie dog Food five! Lost Lyrics sind aber schon Hilfsklassikeranwärter'lost lyrics sind großartig ,vollkommene perverse Alkoholiker!
Wie holger Schacht es geschafft hat ich glaube den besten Studienexamenabschluß an seiner Uni zu machen weiß ich auch nicht'aber ich habe mir sagen lassen;daß er vor seiner mündlichen Prüfung noch ein konzert gegeben hat.Demnach wenig geschlafen aber gut getrunken!
F:Ich kenne auch einen'der hat auch am Abend vor seiner Mathearbeit getrunken und dann noch ,ne 1 geschrieben!
D:Ja bei einer Mathearbeit,aber nicht bei der Abschlußprüfungvon seinem Studium!
F:war ja mündlich und Alkohol löst die Zunge! D:Das is'wahr'wahrscheinlich doch ,ne Flasche der Kehr!! Aber schon nicht schlecht!

ENDE

REVIEWS



PSYCHISCH INSTABIL- UNPOLITISCH MACHT HIRNTOD 7"

In gutem Sound und mit Faltcover kommt das Debutvinyl von den psychisch instabilen Ballo & Co Nasen, die hier sehr stabilen Deutschpunk meist im oberen Drehzahlbereich runterkloppen. Mir gefällt am besten Hauptsache unpolitisch, weils am rockigsten rüberkommt, und ich grade eh schon ein bißchen Kopfweh habe. Also Wer auf Deutschpunk kann, kann zugreifen.

Bad Taste Records c/o Isleif, Völksener Str. 46, 31832 Springe, Fon: 05041/5922 Ingo

PORCH - SKUNK INDUSTRIES 7"

Die erste Erscheinung von Ballo's Label kommt in der Art von frühen NO FX (weniger) und PROPAGHANDI (mehr) und manchmal ein paar ALL-mäßige Akkorde. PORCH sind aber nicht ganz so poppig wie die Herren aus Übersee. Und die vielen SunnyCalifornia-AAAHs & OOHHHS fehlen nochein bißchen. Aber sonst zu empfehlen denn die Platte hat außerdem noch zwei von Ballo selbst gemalte Etiketten! und das ist cool.

Harmony Records, Ballo, Grafeler Damm 5, 27356 Rotenburg/ Wümme Ingo

GOTOHELLS - DEMOLITION CD

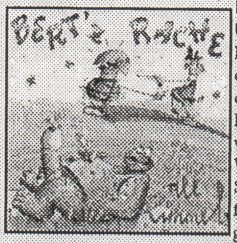
Jo, 13 Songs in 25 Minuten, kamman eigentlich nicht meckern, vor allem wenn man so gut am abfönen ist wie die vier Kerle von den GOTOHELLS. Two-Guitar-powered Punk'n'Roll mit Tough Guy Gesang. Das Teil ist zwar von einem Heavy Metal Typen abgemischt, aber das tut der Sache keinen Abbruch, weil die Mucke ist gut und geht ab. Punkt.

Stiff Pole Records, P.O. Box 20721, St. Pete, Florida 33742 U.S.A. Ingo

SWINGIN' UTTERS- A JUVENILE PRODUCT OF THE WORKING CLASS CD

Okee, die Schwingenden Euter (ha ha) sind keine schlechte Band, und bratzen gut einen vom Latz, sie beherrschen ihre Instrumente,sie haben manchmal gute Melodien, sogar meistens, und diese CD hat für eine CD schon ein ziemlich geiles Comiccover. Aber so richtig arschtreten tut mich dat trotzdem nicht, ich weiß nicht warum...

FAT WRECK CHORDS Ingo



BERT'Z RACHE - ÜBERALL PIMMEL CD

Besonders dankbar muß ich dem Orginalmitglied P-Bert für die Übersendung des neusten Kunstwerks des Kiffkollektivs von BERTZ RACHE sein. Wiedermal werden alle Sesamstrassen-fehlinterpretationen geradegerückt, und kräftig abgerockt das es nur so splattattert. Die Cover- sowie innenraumaustattung ist genauso brilliant gelungen wie der Bertsche Humor vermuten läßt das man nicht mehr ganz bei Trost ist, und so sollte es ja wohl auch sein.

Buschfunkvertriebs GMBH, Rodenbergstr. 8, 10439 Berlin Fon:030/4459380

TERRORGRUPPE-WOCHENENDTICKET MAXICD

1. CD's mit 8:38 Minuten Spielzeit sind frü'n Arsch. 2. Diese CD ist natürlich nicht für'n Arsch...denn diese 4 Sonx bringen wieder den gewohnten Terrorsound gepaart mit dem gewohnten Terrorhumor, auch gibts wieder erklärende Comics zu den Textinhalten. Neben dem Titeltrack erklingen noch CDU, Ultimatives Liebeslied (wirklich fast (!) ultimativ) und Ich schlafe mit mir selbst Teil II. Das muß man also alles gutheißen.

Gringo/Metronome Ingo

V.A.-THE BATTLE OF THE ONE-MAN-BANDS 7"

Der Sampler zur Tour, sozusagen. Trash as Trash can, also nichts für zarte Gemüter, denn in die verstimmten Saiten greifen: LIGHTNING BEAT MAN, MYSTERIOUS ASTHMATIC AVENGER, ELSE ADMIRE & THE THEMROCERS und ROCKIN'RITA & THE YELLOS UMBRELLOS. Ähnlich dilletantisch bis aufs Blut und unbekümmert wie unsere TrashKings hier musizieren, sind dann auch die Backcover texte gehalten, in Englisch und sehr klar formuliert !!! Klasse Platte um ungebetene Gäste hinaus zubefördern

Cyclope Records, Louisenstr. 55 01099 Dresden Ingo

Mr.Bubble B. & the Coconuts- Bum CD
Ich dachte schon, ich müßte mich über 536.Version von NOFX ärgern. Naja, weit gefehlt kann man nicht sagen, aber so ganz 100%ig abgekupfert, nervig und eintönig wie z.B. die Daisies ist der Mr.Bubble nicht. Liegt vielleicht an den oft verwandten Ska-Teilen, die etwas Abwechslung in die ganze Soße bringen, wobei das auch nicht dem Mr.Bubble seine Erfindung ist. Und, um mal beim Vergleich zu den Daisies zu bleiben, hat der Mr.Bubble die insgesamt interessanteren Songs. Einen Preis für Innovation werden auch Mr.Bubble B ganz sicher niemals erhalten, aber diese Scheibe kann ich eher empfehlen als die Daisies. (Luca)
(Wolverine Records)

Risikän & Nebenwirkungän - Knüppel aus dem Sack C60
Seltsamen Namen haben diese Jungs aus Neubrandenburg. Egal. Auf ihrem Tape haben sie jedenfalls 10 Lieder, die so recht guten D-Punk ostdeutscher Art bieten. Also in der Art von Schleimkeim, laut und lärmig, geradeaus und ohne Experimente und Kompromisse, rauher Sound ist natürlich Pflicht. Ist auch ok aufgemacht, mit allen Texten und so. Also, Liebhaber erwähnter Stilrichtung, zu denen ich trotz allem auch noch zähle, ist ja eigentlich ein Anachronismus (welch Wort!), aber egal, sollten zugreifen. (Luca)
Zu bestellen für 7,- incl. allem bei: Tilo Sänger, Eichenstr.11, 17033 Neubrandenburg

V.A. - 15 Bullets CD
Labelsampler zum Niedrigpreis. 2 Lieder sind sogar unveröffentlicht, was alleine auf keinen Fall einen Kauf rechtfertigt. Sollte für knapp über 10 DM im Laden stehen, wer's braucht, möge es kaufen. (Luca)
(Wolverine Records)

Bradleys - Freaky Listening CD
Das hier ist also die erste CD der Bradleys aus Naumburg. Das Cover ist schonmal ganz lustig, find ich schon wichtig, bei ner Band wo man nicht kennt. Und auf der CD ist sehr ansprechender Pop-Punk drauf, tut meinen Ohren ganz gut nach den vielen NOFX Kopien in letzter Zeit, erfrischend! Es wechseln sich schöne Pop- und Punklieder ab, mit angenehmen Melodien und so. Als Anspieltips empfehle ich mal "Rain", "Schön bunt" und das Cover des Men-at-Work Hits "Down under". Klasse Platte, warum erscheint die eigentlich nicht bei Wolverine? (Luca)
(Slaughterhouse Productions)

Church of Confidence CD
Da auf dem Umschlag "Rodrec" draufstand, hatte ich ja schon schlimmsten Greuel befürchtet, nach den wenig erquicklichen Erfahrungen mit Bronx Boys oder den Grauen Zellen. Naja, Church of Confidence klingen bei den ersten Takten eher wie Bon Jovi meets Van Halen oder so, im weiteren Verlauf entpuppt sich das Teil als recht vulgäre Rock-CD, tut nicht weh, ist harmlos und in etwa so befriedigend wie unterbrochener Beischlaf. (Rodrec) (Luca)

WWH - Direkt aus Babylon CD
In letzter Zeit häufen sich ja solche Bands wie Krombacher MC, Bronx Boys oder sonstwas, die sich mit ihrem scheußlichen Rap-Metall-Sound in die Punkszene einschleichen wollen. Alles begründet durch die ach so tollen und superlinken Texte. Hier verhält es sich nicht anders, ist ungefähr so punkrockkompatibel wie 'n Keltenkreuz und in meinen Augen voll für'n Mülleimer. Wären die lieber mal in Babylon geblieben. (Luca)
(Wolverine Records)

Yetl Girls - Kitty Train LP
Ausnahmsweise hat mal das Infoblatt recht, denn diese zweite Scheibe ist wirklich viel besser als das Debut. Toller Poppunk mit zuckersüßen Melodien zum Genießen. Für Feinschmecker. Sind viele Hits drauf, geht gut ins Ohr und gefällt. Ich leg euch die Scheibe jezz mal ganz unbedarft ans Herz, die LP gips nur bei Wolverine sowie einigen Mailordern. Zur Erinnerung nochmal die Adresse und die Bedingungen: die LP gips für 18 DM plus 4 Mark Porto bei Wolverine, Benrather Schloßufer 63 in 40593 Düsseldorf, Fon: 0211/719493. Unverbesserliche LP-Hasser (ihr Ignoranten!) können das Teil seit Februar als CD auf nem Major-Label kaufen, mit 4 Bonustracks drauf (die nebenbei völlig für'n Arsch sind, ich hab die mal gehört). Scheißt drauf und zieht euch die LP!!! (Luca)
(Wolverine Records)

NOFX - Fuck the Kids EP
Eine Wahnsinns-EP ist das hier geworden! 13 (!) Lieder sind drauf, da kann man sich klar vorstellen, daß es abgeht wie Sau. Ein Song nach dem anderen runtergerotzt ohne Rücksicht auf Verluste. Das beste von NOFX seit langem. Kaufen. (Luca)
(Fat Wreck Chords)

Wärter's schlEchte - Der alte Paul CD
Deutlich verbessert im Vergleich zu den früheren Tapes, vor allem gesanglich, geben sich WS auf ihrer ersten CD. Den Leuten aus der Stuttgarter Umgebung braucht man nichts mehr erzählen, den anderen sei gesagt, daß WS recht guten Oi-Punk spielen, so Partymusik halt. Textlich bezieht man deutlich Stellung zu Deutschtum ("Der Fluch"), Drogen ("Stop the Madness") und na klar sind Mädels ("Die Folgen daraus", "Mädchen") und Party ("Partyzeit") auch Thema. Der Hit ist dann allerdinx "Wir sind's", Freunden von Party-Oi-Punk sei die CD ans Herz gelegt. (Luca) (Nix Gut Records)Kostet 20,- incl. allem bei: Nix Gut Rec., Postfach 3, 71395 Leutenbach

Boris the Sprinkler + Sonic Dolls - Split EP
Diese Split-EP ist nun also ein Übersee-Import und wahrlich kein schlechter. 3 Sonx vom Boris, genauer Coverversionen von Madness und Suburbs sowie der eigene Hit "Sheena's got a Microwave". Die Sonic Dolls bieten gleich 3 Lieder namens "Public Enemy #1", das eine ist von ihrer LP bekannt, die anderen sind Covers von Vibrators und Accelerators, das vierte und letzte Lied ("Judy's got a Toaster") ist eine leckere Anlehnung an den Boris-Hit ähnlichen Titels. Toller Pop-Punk, bekommt ihr bei Incognito. (Luca)
(Bulge Records)

V.A.-THE BRITISH PUNKINVASION VOL.2

So, "uns" Thorsten liegt auch nicht auf der faulen Haut seines Astralkörpers rum sondern präsentiert hier gleich mal auf über 75 Minuten CHOPPER, RAGGITY ANNE, SPEEDURCHIN, CHANNEL STOOPID & U.K. SUBS a.k.a. the British Punkinvasion Vol.2.Jeweils mit 6-7 Sonx (bis auf U.K.Subs die nur 4 schafften), ist also fast wie eine Mini LP von jeder Band. Die Eröffneden des Reigens heißen CHOPPER, und alle Leute sagten mir die klingen 100% wie NOFX, das stimmt aber nicht, CHOPPER sind nemlich besser, weil bei direktem Vergleich weit weniger ska/reggaeverseucht ,straighter und härter als die Keine Effekte aus den Staaten. RAGGITY ANNE hauen dann in eine Kerbe, die gar nicht soo weit entfernt ist von der CHOPPERKerbe, sind allerdinx rockiger, etwas gesetzter und haben nur eine Gitarre, so. SPEEDURCHIN haben teilweise fast zu gute Arangements für ne Punk Band, auch an Melodie fehlts den Geschwindigkeitskerlen nicht (Anspielttip: Don't want you around). CHANNEL STOOPID machen dann im Gegensatz zu den Hochglanzproduktionen der drei voherigen Bans eher so schrummeligen Punksound, schreiben aber im Booklet das dat sehr frühe Aufnahmen sind, na ja nicht so mein Fall. Ach und die Bassistin könnte die Schwester von M.D.M.'s Mandy seien. Bleiben noch die U.K.Subs, welche hier auch mit keineswegs überproduzierten Songs antreten, und das ist auch gut so. Was soll ich euch sonst noch über die U.K. Subs erzählen ??? also gut.

HIGH SOCIETY INTERNATIONAL/ AMÖBENKLANG

Ingo

V.A.
-SURF PUNK LATIN RUMBLE
DOPPEL 7"

Sehr zu empfehlen ist auch dieser Sampler mit je zwei Spagetti/Tortilla (also italienischen/spanischen) Combos; die da heißen SHOCK TREATMENT, DEPRESSING CLAIM, DEH PILLS; THE CHROMOSOMES. Alle machen gute Musik so in etwa Flowerpunkrock mit Ramonesanleihen, mal schneller mal langsamer. Cover kommt auch klasse, also warum nicht ???

NO TOMORROW Ingo

SCREECHING WEASEL - BARK LIKE A DOG CD

Uargh, war die letzte Auflösung dieser Überband nicht grade erst 'n paar Monate her ? Plötzlich liegt hier ein brandneuer Longplayer vor, und was für einer !!! Auf jeden Fall einer der Topfive-FUll-lenght-Geschichten '96. Denn Screeching Weasel können was, und zwar Musik, wow, und das in dem Alter (da könnten sich die langweiligen Fürze von den Saints mal ne Scheibe abschneiden, aber das ist ne andere geschichte...) Außerdem bestimmt auch noch mit Abstand die beste Fat Wreck Scheibe für mich..geiles Comiccover, 35 Minuten Ramopopunkrockpower auf 12 Sonx verteilt macht ein 100% ohrgasmusverdächtiges Produkt. Kaufen oder im Hertie klauen (punkich sein, nech !!)

Fat Wreck Chords Ingo

MADSIN- GOD SAVE THE SIN CD

Fängt eigentlich cool mit nem Rock'n'Roll-mäßigem Instro-Brenner an, wird aber dann ziemlich schnell, zwar immer noch mit Billy & R'N'R- Einflssen, aber auch mit Metall und auch die Stimme des Singfritzen will mir nicht so gefallen, was eigentlich schade ist, da mir das erste Sütck echt gefällt. Dat Dings hier soll übrigens schon die 6. Veröffentlichung von MADSIN sein, komisch dat ich noch nie was von denen gehört habe, aber egal...

Count Orlok/ Edition NO NAME Weichselstr.66, 12043 Berlin

THE QUEERS - DON'T BACK DOWN LP

Konnten die QUeers mich auf ihrem Beat Off-Werk (die anderen sind mir nicht bekannt) noch nicht ganz übern Tisch ziehen vor Begeisterung, so haben sie es mit DON'T BACK DOWN mindestens zwei oder dreimal geschafft. Maximum Punktzahl in Abwechslunxreichtum, Orginalität (Titelsong !!!) und geilstem fussnägelhochrollendem Ramonesinfluenced Punk Rock mit den richtigen Texten. Also staubt die Surfbretter ab und los sonst gibts sogar nicht nur schlechtes Wetter sondern Weltuntergang !!! Wir bedanken uns für diese Göttergabe bei:

LOOKOUT ! Records Ingo

DIE SCHNITTER - MÄHDRESCHER CD

Die Schnitter machen Folk Punk, steht im Info, das sind für mich mindestens 85% zuviel Geigenfiedelei und 60 % zuviel Studententexte...nä

Costbar Rec., Burgstr. 9, 48301 Nottuln Ingo

CREEP - BELOW C-LEVEL CD

Mein erster Gedanke: Mein Cd-Player ist kaputt !!! Mein zweiter: raus mit der Scheisse !!!

Langstrumpf Rec. Ingo

CHURCH OF CONFIDENCE - SAME CD

Vom Cover her, und den Bandfotos schienen die Nasen eigentlich ganz sympathisch, und ich erwartete etwas so in SOCIAL DISTORTION-Manier, das war na klar falsch. Denn wie die meisten neuen Bands sind die Ansätze eigtenlich nicht unbedingt schlecht, aber die Dürchführung scheitern dann wieder an zuvielen schlechten Einflüsse Metalgitarren (solos) . So, für so was hab ich einfach keine Zeit... zzz

Rodrec./ INdigo Ingo

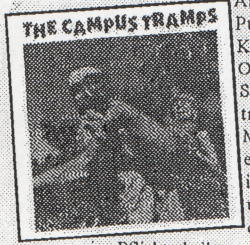
REGISTRATORS - TERMINAL BOREDOM LP

Die vier Japsen brennen dir ein zweites Loch in den Arsch... in der Art ähnlich TEENGENERATE aber mit griffigeren Riffs und etwas weniger runtergeschraddelt, was nicht etwa heißt das deine Oma einen REGISTRATORS-Abend überleben würde...Ich denke ich nenne hier noch'n paar Songnamen, dat sind aber nicht etwa Anspieltips, weil man sollte die LP doch besser immer am Stück hören, aber alleine diese Titel:

Chainsaw Love, Teenage terrorist, Idiot, Pogo Machine, Killer Man, Just wanna kill everything oder watch tv...ich mein h...
RIPP OFF RECORDS Ingo

THE CHEEKS - KIM 7"
Zaubern kann nicht nur Mac Gyver oder die Amibands, nein das knnen auch THE CHEEKS, die auf dieser 7" einen derart hohen Standart an Poppunkrock (der mal nicht nach Ramones klingt, aber trotzdem genial ist) ansetzen das Knaben wie Mc Rackins und Co sich äußerst warm anziehen müßen, aber das müssen sie ja sowieso wegen dem strengem kanadischen Winter...hm THE CHEEks sind wie ich schon im live Test merkte eine mehr als gute Band. und wenn sie es schaffen den Standart dieser EP auf einen Lonplayer zu übertragen können sie sich schonmal auf eine Überweisung in den Punkrock Olymp gefasst machen...
Radio Blast Recordings Ingo

THE CAMPUS TRAMPS -OUTTA THIS WORLD 7"



Ahhh Englands beste Punk'n'rollos strecken ihre Klauen wieder nach meinen Ohren aus. Der Titelsong is ein Stampfer in bester Campus tramps play The Troggs-Manier. Die Flipside rockt einen mit Hot Dog gründlich innen Boden, das macht unterm Strich plus dem überdurchschnittlichen Cover = eine Pflichtscheibe.
ROTO RECORDS Ingo

THE BASEMENT BRATS - CURSE OF THE BRATS CD

So, mehr davon, neben ollen Kamellen (das heißt bereits veröffentlichten Perlen) wie die erste 7" und die erste 12" die aber eigtentlich jeder gottesfürchtige Mensch im schrank hat, gibts hier noch ollere Kamellen aus der Frühphase der Band in Form von 9 unveröffentlichten Rockern, an deren hand man die Weiterentwicklung dieser klasseband hervorragend verfolgen kann...Tut das !!!
1+2 Records Ingo

THE PHANTOM RATS - SHAKE SHAKE SHAKE 10"
Die sind nach ihrer ersten Single ne ganze Ecke härter geworden, und tuen sich jetzt mehr in der TEENGENERATE/REGISTRATORS-Nachbarschaft austoben, was auch nicht unbedingt dat schlechteste ist, leider ist das Cover mies gemalt, das sieht man aber aus der Ferne nicht..macht folglich nichts aus. 13 Rockers from Japan, wobei 3 Covers sind und einer schon auf der oben erwähnten ersten Single in etwas poppigere Variante zu hören war.
1+2 Rec. Ingo

SPEEDYS A GO GO/ THE MEATEATERS - SPLIT 7"
Die SPEEDYS entäuschen hier mit langsamem Indierock der mir zu schlapp ist um gehört zu werden, aber dafür rollt die MEATEATERS-SIDE einem ganz gut den Teppich aus der Bude, direkt gefährlich was die fünf für'n ein Gerät anwerfen, das kann noch was werden...
SPEED BOY REC. c/o Hagenbucher, Allmend 4, 75056 Sulzfeld

V.A.-200 PROOF PUNK CD
Ist eine DankesCD von Destiny dafür das sie einem seit 12 Jahren das Gehör ruinieren. Da sind NOFX na klar nicht weit, sogar mit einem (oder zwei ?) unreleastem Track und na klar der Rest der Destiny- Bands, zu den besseren auf diesem Silberfisch zählen: Terrorgruppe, Automatic 7, Bouncing Souls (haben zwar ein selten dümmliches Outfit, aber...who cares?) und T.DUM & T.DUMmer, der Rest badet sich in dem Sumpf der sich zwischen NOFXEpigonie und Metallgefidel auftut, und der ist ja bekanntlich ziemlich gro. Schön auf dem Cover sind na klar die ganzen Flaschen die Hochprozentigen enthalten, auf dem Etikett aber die Namen der Bands tragen. herrausragend schlecht sind eigentlich nur 59 times the pain, wer aber kauft denn einen Sampler (selbst wenn er Fan von diese Musikrichtung sein sollte) wo 95 % sowieso schon auf Tonträjer zu kofen jiept ? Na ja, Danke an Destiny, Waldemarstr. 33, 10999 Berlin Ingo

THE BASEMENT BRATS - HAPPY SOUND FOR DANCING 7"
Yeah, meine Lieblinxpopper,werfen uns eine weitere Perle ihrer Frühlingskollektion vor die Säue. Die A-Seite bietet mit Take care eine klare Pop/Punkrock Hymne im Stil der LP an, und die Flipside tut ihr übriges mit dem schnellen Smasher Trashman, der seinem Namen voll und ganz gerecht wird,soviel zur A-Note, die B-Note wird durch das bei S.A Records übliche, coole Artwork zur vollen Punktzahl gepusht. Und eine Platte auf der so tolle Typen wie Ingo the drunk gegrüßt werden muß man einfach sein eigen nenne.

Screaming Apple Records, Düstemichstr.14, 50939 Köln

THE BOMBORAS - ORGAN GRINDER 10"
Wir hören 8 Songs/Instros der Garagen Kategorie in Güteklasse A, die mal vom angezerrten Gesang, mal von der Gitarre oder fiesen Orgel dominiert werden,aber immer abgehen wie Nachbars Lumpi

und Kotze in der S-Bahn gleichzeitig. Wer auf Dick Dale (denn der wird hier unter anderem auch gecovert) kann, sollte unbedingt die Anschaffung erwägen...
Screaming Apple

THE CAMPUS TRAMPS - BLOW IT! LP

12 Hits kein Ausfall, oder auch alles Knüller keine Füller, die C.T. können anscheinend nichts, aber auch gar nichts falsch machen. An dieser LP ist einfach alles geil !!! und die Tramps werden von Platte zu Platte immer besser, wo soll dat denn enden ??? Nothin' human can stop them.
Roto Records: P.O. BoX 10657 Madrid Spain

APRIL MARCH SINGS ALONG WITH THE MAKERS LP

Die Makers machen Sixties Punk, sehen (zumindest auf dem backcover) authentisch aus und haben authentische Instrumente und das ist wichtig, weil 60's fueled Punk auf 'ner Metallgitarre spielen geht erstens gar nicht und sieht drittens nemlich scheiße aus. Aber das gehört hier nicht her, da man in letzter Zeit irgendwie nicht mehr viel von den SHIT-BIRDS hörte, ist der Sängerin APRIL MARCH wohl langweilig geworden, und sie grapschte sich die Makers Jungs. Gut so !!! Zeittechnisch gesehen ist die LP zwar etwas kurz, aber mir ist lieber ne kurze LP mit geiler Musik als ein Stunde irgenwelches Rumgeiere von intelektuellen Saftärschen, und das seht ihr ja wohl auch so ???
Sympathy for the Record Industry

PSYCHOTIC YOUTH/RICHIES - BUBBLEPUNK 7"

4 Songs auf der Toursingle zum Monsters of Bubblepunk Event des Jahres. Spritzige Melodien,heiße backingvocalz, sandschneidende Gitarrenriffs und Texte direkt vom Strandkorb. Ach so, das wollte ich hier noch ausdrücklich sagen: Keiner der Songs (und somit keine der Bands) klingt nach RAMONES !!
Wolverine Records, Benrather Schloßufer 63, 40593 Düsseldorf

V.A. - YOU ARE VERY ATTRACTIVE ! SPARE SOME CHANGE ? C 90

Ja Tapesampler gibt's auch noch, und das an der Schwelle zum 21. Jahrhundert. Dies hier ist ein internationaler Sampler, hauptsächlich mit Ami und Kraut Bands. Musikalisch ist vom Skacore über Emocore und Deutsch Punk bis Punk Pop alles am Start, um die Kinder mal beim Kragen zu packen, hier die Namen: F.Y.P.,CHICKEN, RADIO BAGHDAD, YOUR MOTHER, 7 MILE SMILE, BAMBIX, DIVERSE D, FUNNEL, THRILLKIDS, THE BAM BAMS, BRIGITTE, BLANKS 77, SEYMOUR, GRUFF, FEINHERB, THE TORTURED, NOT MY SON, WARD 'A', CRISIS WHAT CRISIS, CAMELBOY & PRACTICAL JOKE. Also jede Menge Stoff auf die Ohren und dazu gibt's auch noch ein 44-seitiges Beiheft mit einer Scheißladung an Info's über die Bands. Ach so, zwischen den Songs sind Schnipsel von guten Fernsehserien/Filmen(Simpsons/00 Schneider/ Blues Brothers etc.) geschnitten.
WE'VE HAD ENOUGH! TAPES, Robert Virkus, Fesenfeld 55, 28203 Bremen

RHYTHM COLLISION - COLLISION COURSE CD

„Unsafe Driving In 19 Easy Steps!" Eine Compilation mit B-Seiten rarer Singles und Compilationtracks der Nonalcoholics aus Agoura,CA. Geil aufgemacht mit Linernotes, wo Harlan himself zu jedem Song erzählt wann er aufgenommen und veröffentlich wurde und zusätzlich ein paar anekdoten erzählt. Dazu kommen noch alle Texte (excl. Die Covers von Ramones, Clash und Fine Young Cannibals) Für Fans der rhythmischen drei ein unentberliches Muß.
Dr. Strange Records/Mordam

The Daisies - Mom burns big Bucks CD

Oh, Leute, habt ihr denn immer noch nicht genug von dieser NOFX-Covermucke? Ich hab die CD jedenfalls schon mehrmals nebenher laufen lassen, bis Lied Nr.10 blieb wirklich kein einziges Mal was hängen, und selbst dieses Lied Nr.10, namentlich "I don't know" hat dann auch so seine Schwächen, bleibt aber trotzdem Höhepunkt einer sehr dürftigen CD. Denn auch die folgenden 5 Lieder reißen mich echt nicht vom Hocker. (Luca)
(Wolverine Records)

Shityri - 1-2-3-4 CD

Wahnsinn! Eigentlich würde dieses Wort schon reichen, um die Musik zu beschreiben. Was da aus den Boxen bollert, bringt wahrlich die Wände zum wackeln! Pure Energie, klasse Melodien und Hits, Hits, Hits! Vor allem "Step by Step", das Titellied, "Popsong", "Wake up" und "Katjuscha" haben es mir angetan, aber eigentlich wird das hohe Niveau fast durchweg gehalten, keine echten Hänger drauf. Ich bin nur begeistert und entdecke als einzigen Schwachpunkt das alles andere als akzentfreie Englisch der Sängerin, aber das ist doch egal.
(Luca)
(Hass Produktionen)

Hass - Anarchistenschwein CD

Die zuletzt etwas kränkelnde D-Punk-Legende Hass meldet sich eindrucksvoll zurück. Wenn wir jetzt mal über das Titellied (das ungeschickterweise auch noch das erste ist) den Mantel des Schweigens legen, so bleibt eine ausfallfreie, hitreiche und gnadenlos druckvolle CD übrig. Nach der doch schwachen letzten Platte zeigen sich Hass sehr erholt und erreichen bisweilen das Niveau der Bertie-Ära. Dokumentiert sich übrigens eindrucksvoll im Lied "Angeödet", da die Melodie schon vom alten Hass-Hit "Überall" bekannt ist. Anspieltips sind "Liebe Tanten", "Das wäre geil" und vor allem "Tanzt ihr Affen". Das mit dem PC-Track find ich dann allerdinx doch etwas albern. (Luca)
(Hass Produktionen)

The Bottles - Von einem der auszog EP
Also auf ihrer ersten EP glänzten die Bottles mit eingängigem und hitreichem D-Punk mit Oi-Anteilen, diese zweite EP, deren 4 Sonx alle von einem gewissen Wolfgang handeln, hingegen tendiert schon eher in die Kassierer-Richtung. Klar, so asozial und krank wie die Kassierer sind die Bottles nicht, außerdem sind die Ähnlichkeiten zu ihren alten Sachen immer noch zu hören. Geht in Ordnung, aber früher haben sie mir besser gefallen. (Luca) (Scumfuck)

Hippriests - Hate Mail EP

7 schnelle, laute, wütende und schmutzige Lieder beinhaltet diese EP. Steht jedenfalls auf so 'nem Beiblatt. Dem kann ich mich jezz anschließen, die Berliner rotzen jedenfalls ihre Sache mal locker runter, mit so richtig Kuttner-feindlichem Sound. Schön kaputt. Freunde wilder Klänge greifen zu. (Luca)
(Incognito Records)

The Wimps - Seventeen EP
Alle Liebhaber (un-)gepflegten Garagen-Punks kommen hier voll auf ihre Kosten. 4 Lieder lang macht der Jabberwocky-Ableger Krach, mit dem man sich anfreunden kann. Gut, ich jezz bin da noch nich so auf diesen Garagen-Zug aufgesprungen, wem es aber anders geht, der sollte zugreifen und den Barny reich machen. (Luca)
(Incognito Records)

Terrorgruppe - Musik für Leute wo gern trinken Pipi 10"
Auf dieser Picture-10" (wird wohl grad irgendwie Mode) sind alle Lieder, welche bisher auf den albernen Single-CDs der Terrorgruppe drauf waren, nochmal für Vinyl-Fanatiker zu haben. Die Aufmachung ist ok, die Musik freilich auch, ob diese Veröffentlichung unbedingt sein mußte, steht auf einem anderen Blatt. (Luca) (Teenage Rebel Records)

Lokalmatadore + Klamydia - Kipsi. 10"
Kaufen, kaufen, kaufen, kaufen! Hier liegt sie vor mir, eine der besten Platten des letzten Jahres. Beide Bands covern sich gegenseitig und liefern dabei ein Feuerwerk der Meisterklasse ab! Meiner Meinung kommen die Klamydia-Sonx in Lokal-Version besser als umgekehrt, da ich denke, daß die Finnen vielleicht die besseren Sonx schreiben, textlich kann ich dagegen nicht beurteilen, aber die Lokale sind dafür schon Meister im texten. Wie sonst kommen Texte wie "Wat will der Sack da?" oder "Politesse" zustande? Die Mitglieder dieser Bands müssen Götter sein. (Luca) (Teenage Rebel Recors)

De Rita Sisters & Junior - United States of the World 10"
Einseitig bespielte 10" mit 10 Liedern drauf. Soviel zu den technischen Details. Auf dem "Cover" lachen einen die Symbole von McDonald's, Burger King, Pizza Hut u.ä. an, die Musik schmeckt mir dann genauso. Lecker Punkrock mit Melodie, meistens nicht besonders schnell und wenns dann doch etwas schneller wird, dann wird's richtig gut, etwa bei "Drunk Tank". Ab und zu tolle Ramones-Gitarren, freilich ohne zu kopieren. Angenehme Punkrock-Platte, ab und zu etwas zu langsam aber insgesamt irgendwie witzig. (Luca)
(Incognito Records)

Sonic Dolls - Boys' Night Out LP
Nach dem ersten Hören dieser Überscheibe kam mir nur ein Gedanke: wozu haben sich Screeching Weasel reformiert? Die Sonic Dolls reiten auf der selben Schiene, haben mit dem Opener "Julie's outta Hands" einen Hit verfaßt, der wirklich ALLES bisher Dagewesene in dieser Richtung absolut in den Schatten stellt. Bei den Gitarren, den Melodien läuft's mir selbst beim 100.Hören noch eiskalt den Rücken runter. So befriedigend kann kein Orgasmus sein, Leute! Die weiteren Lieder können im Vergleich freilich nur abfallen, sind aber weiterhin allererste Sahne. Wer derzeit sexuell nicht so auf seine Kosten kommt, lege sich diese Scheibe zu, ihr werdet's nicht bereuen. (Luca)
(Radio Blast Records)

Les Partisans - L'important c'est d'y croire EP
Mit dem Französisch hatte ich ja früher eher mehr Ärger als Freude, wenn's mir heutzutage mal in die Quere kommt, kann's mich zum Glück nich mehr stören. Hier ist nämlich französisch drauf, Oi! mit viel Saxophon dabei, meist langsam, klar, aber wenn's mal schneller wird, dann ist es fast ein Hit. Freunde exotischer Sprachen (und der entsprechenden Mucke) können ruhig mal diese EP mit einem wirklich fetten Booklet antesten. (Luca)
(Moloko Records)

District - We don't want it EP
Auf dieser EP sind dann 4 Lieder drauf, die sich so in der Schnittmenge von Punk und Oi! bewegen. Die erste Seite ist dabei sehr druckvoll und geht gut ins Ohr, erinnert mich ein wenig an die Blanks 77.Die zweite Seite aber ist in meinen Ohren dagegen eher Mist und arschlahme Scheiße. Wegen der A-Seite würde ich die Platte mal empfehlen, ist vielleicht was für Leute, die nach dem Kauf die B-Seite zerkratzen. (Luca)
(Oi! the Boys)

Across the Border - Crusty Folk Music for smelly People CD
Der Titel dieser Platte trifft die Musik dieser Band aus Baden (kleines Königreich zwischen Schwaben und Frankreich) eigentlich ganz gut. Ist hauptsächlich flott und tanzbar. Für eure näxte Hippie-Party nicht so geeignet, weil dann doch zuviele Punk-Gitarren dabei, da würdet ihr alle Langhaarigen mit verjagen. Von daher find ich ist die Mixtur von Folk und Punk gut gelungen. (Luca)
(Wolverine Records)

The Blaggers - On yer Toez CD
Die Blaggers müßten ja nun vor allem allen Kurzhaarigen ein Begriff sein. Auf dieser CD ist dann demnach auch klassischer Oi! drauf, mit allem was eben so dazugehört. Geht sehr gut ins Ohr, kann ich euch jezz mal so ganz unbedarft empfehlen. Sind außerdem noch satte 11 Bonustrax drauf, und zwar von den alten Blaggers I.T.A. Tonträgern "Beirut" und "God save the Cockroach". (Luca)
(Mad Butcher Records)

AFI - Very proud of ya CD
Wie auf diesem Label kaum anders zu erwarten ist hier sehr flotter Ami-Punk drauf. Kommt zum Glück mit wenigen Breaks aus, geht eigentlich ziemlich grade aus, was na klar auch heißt, daß sich alle Lieder nahezu völlig gleich anhören. Der Sänger variiert seine Tonlage übrigenz keinen Stecken, was kein Nachteil sein muß (hört euch mal die Bad Religion LPs von vor 1992 an und ihr versteht mich), nur daß diese Stimme schonmal nerven kann, klingt manchmal wie Offspring nämlich. Hohes Langeweile-Risiko! (Luca)
(Nitro Records)

...But alive - Bis jetzt ging alles gut... CD
...doch dann kam die neue But alive CD. So könnte der Satz weitergehen. Die bringen jetzt ihre Platten also in Eigenregie raus, das Cover ziert wieder mal so'n ätzener Linol-Schnitt. Ich hab ein paar Mal versucht, diese Band gut zu finden, zumal es ja jeder tut, aber der Zugang bleibt mir einfach verwehrt. Zu verdreht und zu kompliziert sind die Lieder, manches mal gar echt beschissen. Die Songtitel sind so lang, daß sie mancher Band als Text reichen würden. Ein Vorschlag zur Güte: vergeßt mal das musizieren und schreibt Bücher! (Luca)
(B.A.Records)

Germ Attack - Microkiller CD
Ich wundere mich ja teilweise immer noch, weshalb Germ Attack ständig in den Himmel gelobt werden. Hier ist es auch so ähnlich: nicht, daß die Platte schlecht wäre, nee, ist gepflegter melodischer Punkrock, und in Deutschland gips nicht sooo viele Bands, die es besser machen als Germ Attack. Nur das Besondere fehlt und der Funke springt nicht so recht über. Demnach gute Platte, aber zur Begeisterung fehlt noch was. (Luca)
(Wolverine Records)

V.A. - Groove Bluster CD
Wenn ein Nicht-Punk-Label eine CD veröffentlicht, auf deren Info steht "Punk ist scheiße, also machen wir 'ne Punk- CD", dann kann dabei nur eins rauskommen: Scheiße!!! Also ich mein, wenn das, was hier drauf ist, Punk wäre, dann würde ich mir längst Deutsche Volksmusik, Slayer oder sonst nen Schlonz ziehen.
(SSI Records)

Jughead's Revenge - Image is everything CD
Teilweise noch zu hardcorig, wenn sich dann mal mehr Melodie einschleicht, geht's zwar etwas arg in Richtung NOFX und vor allem No Use for a Name (der Gesang!), aber immer noch besser wie Geknüppel. Die melodischen Dinger überwiegen letztendlich auch, so daß jeder, dem die letzte N.U.F.A.N. Platte gefallen hat, gewiß auch hierdran seine Freude haben wird. (Luca)
(Nitro Records)

Toxic Walls - Der Herbst in deiner Seele CD
Mensch, waren die mal gut. Auf ihrer 3.LP nun verschachteln sich die Toxic Walls in ganz furchtbaren Kompositionen, in viel zu langen Liedern mit viel zu viel Instrumental-Gedudel und so. Daß mir der Sound der CD zudem gar nicht gefällt, tut sein übriges. Viel zu anstrengend für Unterhaltungsmusik. (Luca)
(Hulk Räckorz)

V.A. - Vital-Komplex CD
Schon wieder so ein Label-Promo-Sampler. Auf diesem hier sind 16 Stücke in 50 Minuten drauf, wobei ich jezz sagen muß, daß mich außer Supernichts keine Band vom Hocker gehauen hat, liegt vielleicht auch an der Tagesform. Gips für 5,- bei Vitaminepillen, die neue Adresse steht wohl irgendwo im Heft. (Luca)
(Vitaminepillen)

Swoons - Hart aber herzlich CD
Doch etwas enttäuschend ist die neue Swoons CD ausgefallen. Mit dem ersten Lied (treffend "Start" betitelt) geht's an sich ganz gut und flott los, aber danach kommen einige unerträgliche Luschen wie "Teenage Wasteland" oder (ganz schlimm, treffender Titel) "Griff ins Klo". Sicher gibt es auch ein paar ganz passable Dinger, aber für die Swoons insgesamt zu wenig. Am Ende der CD wird's allerdinx nochmal interessant: mit "A7" kommt endlich ein kleiner Hit (bis auf den eher beschissenen Text) und danach mit "The Riddle" ein echter Knaller, liegt aber nicht unbedingt daran, daß die Swoons es besonders gut intoniert hätten, sondern eher daran, daß der Nik Kershaw Klassiker einfach ein Hit war und ist. 'nen faden Beigeschmack hat die CD. (Luca)
(Hulk Räckorz)

Risikofaktor - ohne Titel EP
Ja, richtig gelesen, eine "neue" Risikofaktor EP. Nein, falsch gedacht, Risikofaktor gips nicht mehr, also nennen wir's mal Abscheids-EP. Und neu kann man eigentlich auch nicht sagen, zumal die Aufnahmen jezz schon satte zwei Jahre alt sind. Is noch ein Zettel bei, wo ein paar abschließende Worte von Gaffer über Risikofaktor drauf sind, und natürlich ist auch Musik drauf. Die A-Seite ziert das eher nicht so erquickliche "Du bist ein Arschloch" (Marke Tote Hosen anno 1995), die B-Seite ist da schon besser, wobei besonders "Maskenball" auffällt, kennt vielleicht noch mancher von Risikofaktors "legendärem" 3-Song-Tape Anfang 1995 mit diesem herrlichen Mülleimer-Sound. Die haben wohl zuletzt viel Wizo gehört, oder? (Luca)
(Überschall Platten) Gips für 6 Eier + Porto bei: Gaffer, Postfach 1420, 59474 Soest

The Lost Lyrics - ...man spricht deutsch CD
Der Titel ist Programm, denn nun sind bis auf eins alle Lieder auf Deutsch. Musikalisch hat sich wenig geändert im Vergleich zur letzten LP, nur daß ich hier irgendwie die Hits vermisse. Ich hab gesucht und gesucht und leider immer noch nichts gefunden. Streng genommen hab' ich die Suche bereits aufgegeben. Aber als Schmankerl ist noch die "Days of Joy" EP hinten drauf, und daß die superklasse ist, brauch ich wohl keinem sagen. (Luca)

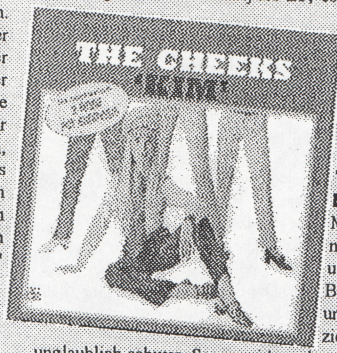
(Hulk Räckorz)

V.A. - Pogo In der Gegengeraden CD
Jetzt gibt's ihn also, den Fußball-Sampler. Nette Idee, allerdinx ist die optische Aufmachung alles andere als gelungen. Sprich: Cover und Booklet sind echt ätzend und reizen eher nicht zum Kauf. Hat man diese Hürde überwunden oder gehört man zu denen, die die Covers nach dem Kauf immer wegschmeißen, darf man sich mehr als 20 Lieder über die Lederkugel anhören. Daß die Marionetz bzw. deren Ableger gleich 4mal drauf sind, hätte nun wirklich nicht sein müssen, aber gut. Auch insgesamt spricht einen die Besetzung dieses Samplers nicht so an, doch auch das sollte zu überwinden sein, denn die meisten Dinger sind schon im akzeptablen Bereich. Lediglich in dem Moment, als ein paar arme Pfannen (die Mimmi's) "deutscher Meister wird nur Werder Bremen" rumträllerten, drehte sich mir kurzzeitig der Magen. (Luca)
(Wolverine Records)

Me First & the Gimme Gimmes - Have a Ball CD
Die Gimme Gimmes sind so eine Art FatWreck-AllStar-Band mit Mitgliedern von NOFX, No Use for a Name und Lagwagon. Man muß demnach freilich kein Prophet sein, um zu wissen, was einen erwartet. Ich seh' euch schon gähnen, aber halt mal: diese Platte ist wirklich alles andere als langweilig. Dafür sorgen die 12 Lieder, die drauf sind, die allesamt Coverversionen von Alltime-Hits des Kalibers "Leavin' on a Jet Plane", "Mandy", "Seasons in the Sun" sind. Güteklasse A, demnach, diese CD ist ein echter Hit, laßt euch also nicht abschrecken von der Bandbesetzung. (Luca) (Fat Wreck Chords)

The Queers - Don't back down LP
Was gips da groß zu erzählen! Die neue Queers-LP ist eine herrliche Ramones Platte geworden mit wunderbaren Sonx, von denen mich auf Anhieb "No Tit", "Born to do Dishes", "Punk Rock Girls" und vor allem anderen "Another Girl" umgehauen haben. Bei genauerem Hinhören entpuppten sich dann sogar alle 14 Lieder als kleine Hits. Schade, daß zur zeit das Wetter nicht paßt. Allerdinx, den Sommer, der dieser Platte gerecht würde, wirste in Mitteleuropa wohl niemals erleben. GÖTTERPLATTE! (Luca)
(Lookout! Records)

Klamydia - Klamysutra LP
Ist ja nicht zu glauben: Klamydia werden innovativ. Ist kein Witz, ich kann es noch nicht fassen! Vor allem, weil Klamydia ausgerechnet Folk-Elemente (Geigen...) in einige Lieder eingebracht haben. Nicht, daß es mir nicht gefiele (so'n Konjunktiv wirkt unglaublich elitär, was?), im Gegenteil, es ist nur etwas verwunderlich. Weil in Finnland tut man glaub' ich nicht so oft am Lagerfeuer das Tanzbein schwingen (is nämlich meistens arschkalt da oben, hab ich mir sagen lassen) und doch klingt die Platte genau danach. Sind wohl zu oft durch Europa getourt. Hat ihnen aber ganz gut getan. Nicht unbedingt die beste Klamydia LP, es gibt ja z.B. noch die "Älpee", aber eine etwas andere und sehr gute noch dazu. (Luca)
(Teenage Rebel Records)



The Cheeks - Kim EP
Man sollte ja sparsam mit Superlativen umgehen, aber diese Band im allgemeinen und diese Platte im speziellen machen mir das unglaublich schwer. Sagen wir's mal möglichst zurückhaltend: diese 3 Songs (das letzte ist ein Kids-Cover) sind in etwa die absolut besten Songs, die ich gehört habe, seit wir damals im Kindergarten zum ersten Mal ein Weihnachtslied gesungen haben! Ich krieg schon ne Gänsehaut, wenn ich nur an die Melodien DENKE! Die Jungs sollten sich schnellstens auflösen oder besser, keine neuen Songs mehr schreiben (weil live sind die nämlich ein Erlebnis, das will ich micht missen müssen), denn dieses JAHRHUNDERTWERK zu toppen scheint mir unmöglich. (Luca)
(Radio Blast Records)

Burnt out Squirrel - I.Tape (ca. C30)
Wirklich herausragend an diesem Tape ist die Aufmachung: das Ding ist farbkopiert (!), aufwendig und mit vielen Bildern. Was die Musik angeht: nun, vielleicht erinnert sich jemand noch an die Zeit, als es Platten gab, die auf 76 upm (78 ! Luca das heißt 78 !!! Ingo) gelaufen sind. Stellen wir uns also vor, Screeching Weasel hätten so eine Platte gemacht und du würdest die jezz auf 33 upm abspielen: so klingt das hier. Erschwerend kommt noch hinzu, daß der Drummer sehr im Vordergrund ist und außerdem, so hart es klingt, am Schlagzeug völlig untauglich und deplaziert ist. Dem wurde zum Glück allerdinx bereits Abhilfe geschafft, es kann also nur noch aufwärts gehen. Aber: einen gewissen dilettantischen Charme kann man dem Tape absolut nicht absprechen, und natürlich die klasse Aufmachung. Und im Vergleich zu sämtlichen Rasmus-Engler-"Werken" hat das hier allemal noch mehr Substanz. (Luca) Gips für ? DM bei: Michael Lux Gaiernweg 3 in 71404 Korb Fon: 07151/32997

U.S.Bombs - Nevermind the opened Minds Mini-CD
Die U.S.Bombs singen viel über Sid Vicious und machen extrem englisch geprägten Punkrock, der den Vergleich zu den U.K.Subs nahelegt. Klingt insgesamt ganz nett, nur hab ich das Gefühl, als fehlte irgendwas. Vielleicht ist es auch nur, weil die CD nur 6 Lieder enthält... (Luca)
(Alive Records)

Estnische Bauern aus der Hölle - EP
Was ein Name! Das ist doch mal ein Lichtblick, und was sich dahinter verbirgt, die Musik nämlich, ist allererste Sahne! Die Gitarren, stets in moderatem Tempo, erzeugen einen biswei-

len schrägen Soundbrei, auf den der Gesang perfekt paßt, vorgetragen von Lokalmatador Fisch in Höchstform! Textlich sind sehr viele Leckerbissen bei den 4 Liedern dabei, ich hab mich erstmal gekugelt vor Lachen. Diese Band kratzt heftig am Sockel der Lokalmatadore, letztere sind aber auch selber schuld, wenn sie keine Platten machen. ZUGREIFEN!!! (Luca)
(New Lifeshark Records)

The Candy Snatchers - Titel? CD
Die Candy Snatchers machen Musik, die man treffend als Schweine-Punk'n'Rock'n'Roll bezeichnen könnte. Rockt dir den Arsch weg und schlägt voll in die Devil Dogs Kerbe, ohne jezz unbedingt wie die zu klingen. Einzig der Gesang sagt mir jezz nicht so 100%ig zu, aber so schlimm, daß er stören würde, isser bei weitem nicht. Manches Lied ist dann auch Ohrwurm-fähig, insgesamt also sehr empfehlenswert. (Luca)
(Safe House)

Social Distortion - White Light, White Heat, White Trash CD
Social Distortion sind also jezz auch Stars geworden. Wenn ich euch jezz sage, daß mir die alten Sachen besser gefallen haben, wird euch das kaum wundern. Teilweise hört sich der Spaß etwas zu gequält an, aber Lieder wie beispielsweise "Don't drag me down" rocken immer noch genug, so daß man sich an die CD ranwagen kann, sofern einen das Label nicht abschreckt. Ansonsten versucht's mal mit der LP "Somewhere between Heaven and Hell", bei der könnt ihr wirklich nicht viel falsch machen. (Luca)
(Sony/Epic)

Terrorgruppe - Nonstopaggropop CD

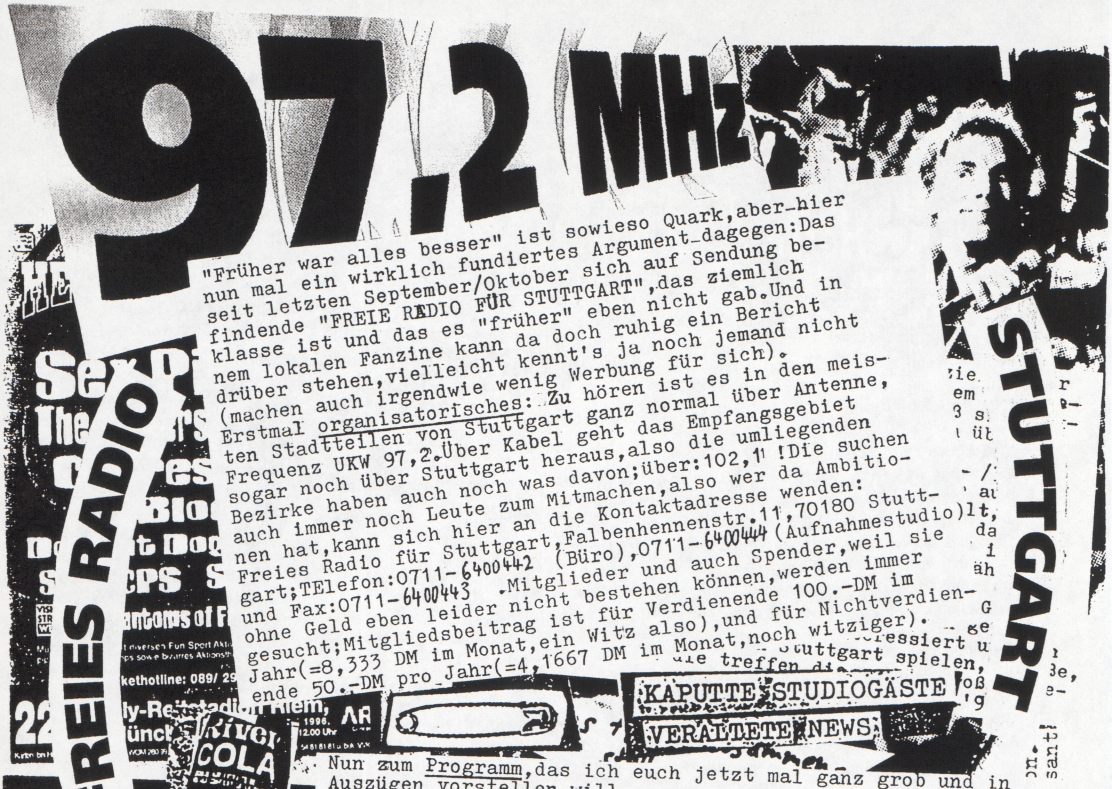
Und schon wieder Terrorgruppe. Diesmal eine Doppel-CD, und die Tatsache, daß auf der ersten CD neben den ersten 3 EPs und den Split-EPs bzw. CDs mit Stromsperre und Ärzten noch der ganze Schnickschnack von den Mini-CDs drauf ist, führt die letzte Terror-Veröffentlichung (die 10", die auch im Heft reviewt wird) endgültig ad absurdum, wie der Lateiner sagt. Insgesamt sind's dann 27 Sonx. CD2 enthält dann 11 neue Stücke, die halt mehr oder weniger den gewohnten hohen Terror-Standard halten. Ist halt viel Musik drauf, die zweifellos klasse ist, doch auch hier bleibt, zumindest teilweise, die Frage nach dem Sinn. (Luca)

Hey, Ihr Rüpel, Rotzlöffel und Konsorten !!!
Hier is die Mucke für euch : 100 % Party- Proll- Punk
Wärter´s Schlechte "Der alte Paul"
Debut- CD OUT NOW!!!!

ne Stunde Lärm
für pfümpfzeen Mack
(+ 5.-- Porto)
Warum bei uns bestellen ? DARUM :
Gibts nich in jedem
Mailorder oder Laden und nirgens
soooo billich !!!
MORE MERCHANDISING :
Shirts, Badges, Aufnäher
ordert unsere Liste !!!

Wärter´s Schlechte Postlagerkarte 136 731 e 73614 Schorndorf.

97.2 MHz



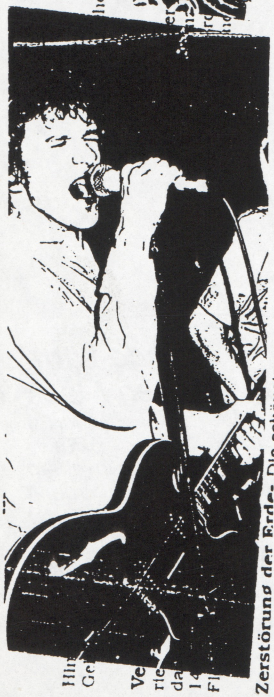
"Früher war alles besser" ist sowieso Quark,aber hier nun mal ein wirklich fundiertes Argument dagegen:Das seit letzten September/Oktober sich auf Sendung befindende "FREIE RADIO FÜR STUTTGART",das ziemlich klasse ist und das es "früher" eben nicht gab.Und in nem lokalen Fanzine kann da doch ruhig ein Bericht drüber stehen,vielleicht kennt's ja noch jemand nicht (machen auch irgendwie wenig Werbung für sich).

Erstmal organisatorisches: Zu hören ist es in den meisten Stadtteilen von Stuttgart ganz normal über Antenne, Frequenz UKW 97,2.Über Kabel geht das Empfangsgebiet sogar noch über Stuttgart heraus,also die umliegenden Bezirke haben auch noch was davon;über:102,1 !Die suchen auch immer noch Leute zum Mitmachen,also wer da Ambitionen hat,kann sich hier an die Kontaktadresse wenden: Freies Radio für Stuttgart,Falbenhennenstr.11,70180 Stuttgart;TElefon:0711-6400442 (Büro),0711-6400444 (Aufnahmestudio) und Fax:0711-6400443 .Mitglieder und auch Spender,weil sie ohne Geld eben leider nicht bestehen können,werden immer gesucht;Mitgliedsbeitrag ist für Verdienende 100.-DM im Jahr(=8,333 DM im Monat,ein Witz also),und für Nichtverdienende 50.-DM pro Jahr(=4,1667 DM im Monat,noch witziger). [illegible] interessiert [illegible] treffen [illegible] Stuttgart spielen,

Nun zum Programm,das ich euch jetzt mal ganz grob und in Auszügen vorstellen will.

MONTAGs gehts also los,um 12.00 mit "Radio Mosaik",eine Stunde lang.Die bringen ganz verschiedene Sachen,weiß jetzt grade gar kein Beispiel,egal,jedenfalls hör ich da ab & zu ganz gerne rein.Ein Sprung,und um 18.00 UHR gehts weiter mit der"Inforedaktion".Die senden jeden Wochentag von 18-19.00 Uhr und da gibts eben immer Berichte,was so läuft in Stuttgart und Umgebung.Z.B.Antifa-News,Berichte über Jugendhäuser, usw.Das ist klasse,und die Veranstaltungstips haben mir schon manchmal gute Tips gegeben.Wichtig hierbei vor allem,daß hier mal nicht,wie sonst überall,aus dem "bürgerlichen"Blickwinkel, der manches eben teils absichtlich,teils unabsichtlich verzerrt darstellt und auch manches,das eben nicht so in sein Weltbild paßt,kurzerhand ausläßt,heraus berichtet wird.Das gibt auch nen ganz neuen Blick auf "meine" Stadt:Hätte z.B. nie gedacht,daß es in Stuttgart ne "Ernst-Thälmann-Buchhandlung" gibt-und noch so einiges mehr.Wichtig und gut.

Immer noch Montag,nun ist es 20.00 Uhr.Jetzt kommt "Du läufst niemals alleine",eine Fußball-Sendung,die ich ziemlich unterhaltsam finde.Da gehts eben oft um die aktuelle Bundesliga usw.,angenehmes Geplauder,gut für mich,den das ganze so am Rande interessiert!Dazu machen sie manchmal'n aufwendiges Quiz, wöchentliche Tip-Runden,bringen manchmal Hintergründe zur zunehmenden Kommerzialisierung des Sports,also auf alle Fälle auch ne Sache "von unten",die sehr gut und angenehm rüberkommt. Von 21.00 bis 23.00 Uhr dann Zeit für Heavy Metal, ehe's dann um 23.00 Uhr mit Punkrock losgeht.Hier wechseln sich wöchentlich Barny Schmidt und R.Reichsstadt ab und dudeln ihre aktuellen Hits.Wobei dabei natürlich vor allem Barny durch seinen Vertrieb direkt an der Quelle sitzt und so also immer das Neueste vom Neuen präsentieren kann.R.Reichsstadt überzeugt dann vor allem durch ne lockere Schnauze,mit Ecken und Kanten, an denen sich bestimmt ab & zu so manche(r) reibt,aber das geht schon okay.Beide spielen mir persönlich etwas zu viel "Garage-Rock-n-Roll",aber gut,es ist deren Sendung,und ich würd ja auch das spielen,was mir gefällt,und auch für mich sind desöfteren Ohrenschmeichler dabei.Barny verkauft glaub ich mittlerweile auch Mitschnitte auf Kassette;Adresse siehe Anzeige,"Incognito Records".



WEITER MIT RADIO!

Nun ists DIENSTAG, und um 17.00 Uhr kommt das "Arbeitsweltradio", das Neueste aus Gewerkschaftskreisen, ab & zu durchaus interessant! Um 18.00 Uhr wieder Inforedaktion, dann um 20.00 Uhr die Studierendenredaktion, die manchmal interessante Sachen bringt, aber auch teilweise so "lustige" Sachen, wie Bücher, die RÜCKWÄRTS! vorgelesen werden. Ja, ich glaub, das ist der StudentInnen-Humor, mit dem nicht jede/r so zurechtkommt, hihi... Aber in so nem Fall kann "man" ja abschalten, und wenn das denen Spaß macht, dann ist das ja völlig okay. MITTWOCHS bis FREITAGS kann ich eigentlich nichts besonderes empfehlen, eben wie jeden Tag die Info-Sendung, ach, und DO von 19.00 bis 21.00 Uhr alle 2 Wochen das Frauen-Lesben-Radio, in dem ich auch schon ab & zu interessante Beiträge gehört hab, also völlig korrekt, auch wenn ich ihnen teilweise widersprechen würde, wenn's darum geht, daß an allen Ungerechtigkeiten vor allem und in erster Linie erstmal nur Frauen betroffen sind, wie es doch teilweise gesagt wird. Wobei ich natürlich (obwohl, ist das so natürlich?) nicht bestreiten will, daß Frauen in der Gesellschaft immer noch deutlich benachteiligt sind, das will ich hier auch ganz klar gesagt haben. So, am SA und SO um 14.00 Uhr wieder Radio Mosaik, und am SONNTAG dann nochmal kultiges: von 15-17.00 senden hier im Wechsel nämlich Marc Friedrich aus Waiblingen, der Punk und HC spielt (ich habs leider bisher noch nicht geschafft, den mal anzuhören, schade, denn Marc ist echt'n witziger Kerl!) und das "Evil live radio" von Müsgüb und Hubba, die souverän-witzig allerlei Obskures spielen. Motörhead kam z.B. mal 2 Stunden lang moderiert, ein anderes Mal wurden so Achtziger-Jahre-Hardrock-Songs (wie Accept, Dio, AC/DC...) angespielt, die es dann zu erraten galt. Auch klasse, die Sendung, vor allem durch die wirklich fitte Moderation.
Zusätzlich gibts dann noch verschiedene andere Sendungen, wie z.B. ne Schwulensendung, ne Reggae-Sendung, SchülerInnen-Sendung, Jugendredaktion, Redaktion "der muslimischen Einwanderer", usw.usf. Nicht alles find ich interessant, aber dann kann ich ja abschalten und ne Kassette einlegen. Jedenfalls gut & wichtig, daß es das Radio gibt, und ich hoffe wirklich, daß sich soviele Leute finden, daß das Ding am Senden bleiben kann! Ach ja, und wer sich dran stört, daß die Leute das völlig unprofessionell machen und eben manchmal Pannen passieren, der soll doch wirklich lieber wieder SDR 1 hören und kacken gehen.

SORRY MA, FORGOT TO TAKE OUT THE TRASH

Mit Deutschen Grüßen

Ihre freundliche Telekom

Lothar Matthäus ist endlich wieder völlig fit

Irgendwas fehlte in letzter Zeit beim FC Bayern München. Nun gut, Basler lästerte ein wenig gegen den übermüdeten Co-Trainer, Beckenbauer grollte hin und wieder pflichtschuldigst in ein Mikrofon, Klinsmann schimpfte auf die böse, feindliche Welt, aber ansonsten war es doch verdammt ruhig. Seit Samstag wissen wir, warum. Matthäus war verletzt! Zungenlähmung? Stimmbandfaserriß? Akute Kehlenverstopfung? Keine Ahnung, aber es ist auch völlig egal. Hauptsache, er ist endlich wieder fit.
Und wie er das ist! Diesmal wartete er gar nicht erst auf das Oktoberfest und freche Niederländer, um sich verbal auszutoben, sondern knöpfte sich, nachdem er kurz seinen zweitbesten Feind, Bundestrainer Vogts, in Sachen Klinsmann süffisant runtergeputzt hatte („Er ist eben ein Fußball-Fachmann"), stante pede die Kölner Fans vor. Diese hatten ihn mit Apfelresten beworfen, was zwar angenehmer ist als mit vollständigen, aber trotzdem nicht die feine rheinische Art. Noch weniger fein war der Konter des erfolgreichen Rekonvaleszenten. „Ihr habt wohl zu Hause nichts zu fressen", schrie er sie leicht unlogisch an – schließlich hatten sie ihm gerade etwas abgegeben – und titulierte sie als „Asi-Volk". Dann forderte er die Ordner auf, „denen" doch mal „was auf die Fresse zu hauen".
Beruhigend zu wissen, daß Matthäus wieder ganz der alte ist und der Appell Mario Baslers: „Wir müssen nur das machen, was wir am besten können: Fußballspielen", schon rein akustisch keine Chance hat, Gehör zu finden.

Matti

aus: die tageszeitung

Replacements

en = etwas gradlinig

O.K DIE BASEMENT BRATS SIND EINE SUPERCOOLE KAPELLE DIE AUS NORWEGEN STAMMEND EINEM GANZ GUT DIE BUDE AUSFEGEN TUT. IM NOVEMBER 96 WAREN SIE ZUM ERSTEN MAL AUF D-TOUR, WO ICH SIE EIGENTLICH LIVE SEHEN WOLLTE (WAS NICHT KLAPPTE WEIL EGIL SEINE STIMME VERLOREN HATTE...) UND SIE INTERVIEWEN (WAS AUCH NICHT KLAPPTE WEIL ICH SO BETRÜBT DARÜBER WAR DAS ICH SIE NICHT LIVE SEHEN KONNTE, DAS ICH MIR UNHEIMLICH DIE KANTE GEBEN MUßTE). UM DIESE HOCHGRADIG BEGNADETE BAND TROTZDEM HIER ZU PUSHEN (AUCH WENN DAS SCHON IN EINIGEN ANDEREN HEFTEN GESCHEHEN IST....) MACHTE ICH DIESES LECKERE FRAGE-UND-ANTWORT-SPIEL PER LUFTPOST. ALSO LOS JETZT, MEINE STANDARTFRAGEN WURDEN VON MADS UND NILS BEANTWORTET. DIE BRATS ROCKEN, ROLLEN & POPPEN GLEICHERMAßEN SO DAS SIE JEDEM DER MIT EINEM MINIMUM AN GESCHMACK

Könntest du unseren gelangweilten Lesern die erregende Geschichte der BASEMENT BRATS erzählen ?

Die BASEMENT BRATS formierten sich nach dem wir einen Gig der DEVIL DOGS in Halden gesehen hatten, das war 1990. Als wir anfingen konnte keiner von uns ein einziges Instrument spielen, aber jetzt sind wir supercool (Stimmt ! d.Tipper). Seitdem änderte sich das Line-up zwei Mal, zuerst wurde Kare Larsen von Egil abgelöst, und Magaum wurde nach der Spanien/Frankreich Tour gefeuert, im Frühjahr 96.

Bitte lass' uns ein paar Details über die Mitglieder der BASEMENT BRATS hören...

Details über die BRATS:
RC Resken: Bass + großer Schwanz
Egil Pinas: Gesang, Gitarre und Eroberer aller spanischen Mädels
Bratman: Schlachzeuch + das fehlende Glied zwischen Marky Ramone und James Bond
Nils Olsen: Gitarre + jedem Gitarrengott sein Alptraum

Ihr wart gerade eben erst auf Deutschlandtour. Wie war's ? Gibt's Unterschiede hier oder in Norwegen zu spie-

Publikum war bei allen Gigs groß.
Könntest du uns nicht ne kleine Horrorstory erzählen die euch auf der Tour passiert ist ? Ach so, und wie war der contact zu den JET BUMPERS?

O.k., Horrorstory von der Tour
Der Motor ging irgendwo in der Mitte von Nirgendwo kaputt. Die Nacht war human, und der Geruch des Todes lag in der Luft. Während wir versuchten den Motor zu reparieren, hörten wir einen Schrei aus einem, in der nähe gelegenen Sumpf. Ein Schrei der unser Blut zu Eis werden ließ, und kamen sie...aus dem nichts. Eine Armee von zombifizierten Brats. Glücklicherweise kriegten wir den Motor wieder hin, und während wir die Zombies mittels unseren Gitarren bekämpften, starteten wir ihn, und fuhren ab in den Sonnenaufgang. Alle meinten das es eine lehrreiche Erfahrung gewesen war. In Köln rollte sich Ulf auf dem Boden während er lustige geräusche von sich gab. Die Jungs vonne JET BUMPERS sind großartige Jungs und sehr nett war es mit in auf Tour zu sein.

War in Leonberg der einzige Gig, bei dem ihr nur einen Song spieltet ? Wann verlor MAGNUM(Ich war an diesem Abend so dicht

hat seine Stimme nicht verloren, denn er ist nicht mehr in der Band, Egil war derjenige der seine Stimme verlor, das passierte in der voherigen Nacht, nach dem Konzert in Berlin.

Wie trägt es sich zu das ihr Jungens aus Norwegen Platten auf einem Kölner Label rausbringt?

Weil Richie so ein netter Mensch ist und er auch sehr gut Norwegisch spricht.

Sind denn für die nähere Zukunft Veröffentlichungen geplant?

Yepp, wir werden eine 7" auf Screaming Apple rausbringen, eine auf No Tommorow und eine auf 'nem amerikanischen Label, in ein paar Monaten

Erzähl unseren Lesern was Rock'n'Roll für dich bedeutet.

Free beer, pussy and dope

Ein paar geflügelte abschließende Wörter?

Rock is cock!

the Basement Brats

AUSGE-STATTET IST, GEFALLEN SOLLTEN. ANSONSTEN IST DAS HIER VIELLEICHT DOCH DAS FALSCHE HEFT FÜR DICH UND DU SOLLTEST BESSER WIEDER DISCO'73 GUCKEN GEHEN..

len? Wie groß waren die Publikümmer ?

Die Deutschlandtour war supercool, aber es gibt keinen großen Unterschied da zu spielen, im Vergleich zu Norwegen, außer das Deutschland eine größere Scene hat. Das

das ich gar nicht mitbekam das MAGNUM da schon gar nicht mehr dabei war...) seine Stimme ? Hat er sie jetzt wiedergefunden ?

Yepp, Leonberg war der einzige Gig den die BRATS jemals gecancelt haben. MAGNUM

Blast-Off 7"
(That's Entertainment '93)
Shining Down 7"
(Sneakers '96)
Happy Sound For Dancing 7"
(Screaming Apple '97)

Tales from the basement 12"
(Screaming Apple '94)
The Bratbeat LP
(Screaming Apple '96)
Curse of the Brats CD
(1+2 '96)

PLEASURE
FUCKERS'
KJKE
ROADKILL

LIVE, LOUD & SNOTTY !!!

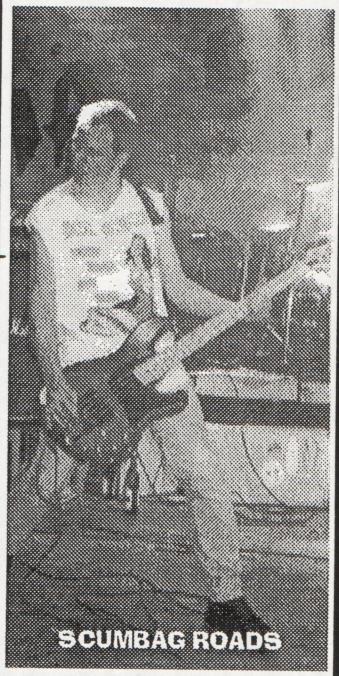
13.9.96 STIMPY/ THE CHEEKS IM JUHA DEGERLOCH oder

„Peinlich an der frischen Luft„ Felsenkeller rules o.k. kann ich nur sagen...ziemlich voll war's mal zur Abwechslung, man konnte kaum umfallen selbst mit höchstem Pegel...aber dazu später. Die BLITZ BABIES hätten eigentlich an dem Tag in der Residenz in Feuerbach spielen sollen, waren aber aus naheliegenden Gründen auch innen Felsenkeller verlegt worden. Doch zunächst die großen STIMPY (Sänger & Guitarmänne sind mindestens von 3 Meter hohen Eichen geschnitzt) mit neuem Drummer, und deshalb etwas gekürztem, aber superlecker gewürztem

Programm. Die sollte eigentlich jeder kennen...sonst patsch. Die auf dem Fuß folgenden BLITZ BABIES gefielen nicht so, weshalb ich es vorzog etwas an die frische Stuttgarter Stadtluft zu stehen, wobei etwas peinliches passierte. Ich stand wohl schon etwas lustig auf meinen Beinen (auch als Kraftsäulen bekannt.) neben Barny der sich mit einem mir unbekannten Menschen unterhielt, und ich so am meckern: „Mensch wer hat die denn eingeladen ?„(in Bezug auf die soeben performende Band...). Worauf das Gespräch der beiden kurz verstummte, und Barny mit seinem großen Zeigefinger auf seinen Gesprächspartner wies...ähm ja, ich weiß nicht mehr ob ich dann noch was gesagt habe, auf jedenfall war ich mir sicher das beste Fettnäpfchensuchgerät auf der welt zu besitzen...Getroffen wurde von mir an diesem Abend jedoch nicht nur ein Fettnäpfchen, sondern auch noch der Sven von La Cry/Stay Wild, der meinem sowieso schon angeschlagenen Zustand mit einer fetten Tüte den Rest zu geben geruhte...aber da waren ja noch die CHEEKS, und die waren nicht nur einfach so da, sondern die waren auch noch super gut, als Fünf-Mann-Kapelle hatten sie zwar etwas mit dem Platzmangel auf der 2,5 qm Bühne des JH zu kämpfen, und mußten meistens dastehen wie die Ölgötzen, um sich nicht gegenseitig den Hals zu brechen, aber dat war egal, dafür gings im Publikum umso mehr ab. Klasse Abend also, nur der näxte Morgen wollte mir irgendwie so gar nicht gefallen...Hang over eben. Ingo

2.10.96 THE LENNONS/ HUGH REED & THE VELVET UNDERPANTS im JH Höfingen

Ziemlich leer präsentierte sich uns der geschichtsträchtige Ort (D.I. anno ca. `93) an diesem Mittwochabend, die LENNONS waren schon in vollem Zug am Dampfen, schließlich sind die ja eine von den besseren Deutschpunkbands unter des Herrgotts gelber Sonne, und da Sänger Mikel sich höchstselbst eine schwarze Ledermaske aus dem SM-Shop aufgesetzt hatte, mußte man ihm einfach freundlich gesinnt sein. Leider waren aber echt sehr,sehr wenig Zuschauer da (Plakate wurden erst am selben Tag gesichtet !!!) nemlich Tisch, Flo, Barny, Luzi und Ich, und dann noch ein paar Unbekannte (so ca. 3-4). Später am Abend trafen aber dann noch ein paar Gesichter ein, womit ich nicht gesagt haben will das es dann voll war, aber eben auch nicht mehr leer. JO, einige Bierchen später kamen dann die Schottenrockträger um HUGH REED auf die Bühne, die ihren ultra abwexlunxreich-Punk-rock mit einer durchgeknallten Bühnenshow unterstrichen, das sich einem die Zehnägel hochrollen. Ich denke aber mal das die mir auf Platte nicht soooo gefallen würden, weil da fehlt ja das optische Element...aber live könn ihr schonmal kucken gehen. Ingo



12.10.96 SCHALL & RAUCH/ WÄRTERS SCHLECHTE/ SCUMBAG ROADS IM JUZ HAMMERSCHLAG ZU SCHORNDORF

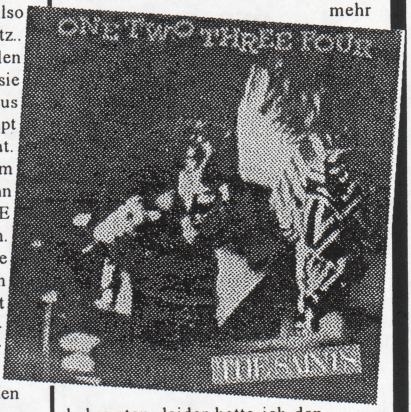
Jär, das war ja Klasse, wir kommen an, sind eben noch am Bierchen trinken, da kommen erstmal eins, zwei, drei Bullenschüsseln mit Kriegsbeleuchtung und Geheule um die Ecke gebrezelt. Wir also gleich schonmal die Augen aufgesperrt was da denn wohl los is, und über den Bahndamm gesprungen

LIVE, LOUD & SNOTTY !!!

und da standen schon an die acht der grün/weißen Volkswagenprodukte mit dem zugehörenden Besatzungspersonal. Die standen aber nur dumm in der Gegend rum, und laberten Scheiße, wie immer, eben. Wir also rein und da waren auch schon die SCUMBAG ROADS am abrotzen von ihren Hits, Manager Uwe erklärte mir dann so einiges, z.B. das das Konzert voher schon unterbrochen gewesen war von den Bütteln, und die acht Heulwagen wegen zwei sich prügelnden Deppen angreist waren, das die SCUMBAG ROADS nur ne halbe Stunde spielen, weil die Schnittlauchgesellen das Konzertende auf 23 Uhr angeordnet hatte, und danach ja noch Wärters Schlechte spielen sollten. OK, die SCUMBAG ROADS war'n kurz aber geil. Danach dann WÄrters Schlechte deren Sänger Nuggele sichtlich auf hundertachtzich war, wegen dem ganzen Streß, schließlich war er ja der Veranstalter...na ja W.S. machen Deutsch Punk, und das war die CD-Release Party, aber ich mußte doch bekunden das mir die SCUMBAG ROADS um einiges besser gefielen...ach ja SCHALL & RAUCH hatten wir auch verpasst, soll aber nicht der Renner gewesen sein, nur falls es jemanden interessiert... Ingo

1.11.96 LEGITIME DEFONCE / CMF im Z/Filderstadt

War etwas komisch der Abend, weil ich nur bis zu einem gewissen Zeitpunkt noch Erinnerungsvermögen habe, und am nexten Tag einiges zu hören bekam, ich schlimmer ich...Aber ich war nicht als einziger lustig an dem Abend, sondern Flo war auch gut drauf, deshalb haben wir uns nachher auch noch geboxt haben...Voher allerdinx ließ es sich Florian nicht nehmen einen guten Freund mitten auf dem Konzert bis auf den Pillermann auszuziehen was na klar für gute Stimmung sorgte. Aber mal zur Musik, irgendwann sagte irgendein Mädel :„ Die spielen ja die ganze Zeit CMF (Confused Mindfuckers) nach.„ Ha ha, na klar waren sie das orginal, aber egal so der Barnburner war das jedenfalls nicht, nemlich: Grunge/Metal/Punk-Mischmasch, also langweilig. Na ja dafür war das Publikum einigermaßen strange, also da liefen (und lagen) Leute rum...tz tz.. warum die überhaupt Eintritt zahlen werd ich wohl nie verstehen, wenn sie um halb neun schon breit wie Haus sind, und abkacken bevor überhaupt jemand in die Saiten gegriffen hat. Aber viel besser war ich an dem Abend auch nicht, und deshalb kann auch persönlich über LEGITIME DEFONCE keine Aussage machen. Erzählen lassen hab ich mir das sie einerseits ganz gut waren, ähnlich NOFX waren, ziemlich geknüppelt haben, ihr seht also ziemlich unentschieden... na ja auf jedenfall tat mir am Morgen nicht nur der Kopf weh (den ich mir nachts im Z gegen den Stahlschrank in der Küche gehauen hab), sondern auch mein Schienbein, ähm und der restliche übriggebliebene Körper...
Ingo



2.11.96 THE SAINTS/ SUMPFPÄPSTE in der Zelle zu Reutlingen

O.K. Fehler macht jeder mal, daraus lernt man ja angeblich. Die SUMPFPÄSTE haben seit ich sie vor 3-4 Jahren zum letzten mal sah, den Sänger gewexelt, und waren sonst aber o.k., am besten war wohl der Drummer, der sich die ganze Zeit freute wie ein kleines Kind, zumindest sah das so aus, ein sympathischer Mensch also. Das kann man von den SAINTS aber nicht mehr behaupten, leider hatte ich den Fehler gemacht und mir die letzten Platten der Heiligen nicht angehört, sondern mich ganz auf die ONE TWO THREE FOUR EP (aus dem Jahre '77) konzentriert. Das war der Fehler, THE SAINTS heute, heißt MEATLOAF als Sänger einer schnulzigen Balladenrockband, die immer dann noch langsamer wird wenn man denkt das geht gar nicht mehr...wie Achim Huhn so treffend formulierte KILL YOUR IDOLS, ich formulierte auch treffend, aber kürzer:
SCHEISSE
Ingo

enttäuschte Punks beim Saints Konzert in RT

LIVE, LOUD & SNOTTY !!!

9.11.96 SYMBIOSIS/ THE BAM BAMS/ WOMBELS in Bad Wörishofen/ JT

Ach ja was war das denn wieder fürn Ding, so richtig im tiefsten Bayern hatten wir ja noch nie gespielt, als warn wir mächtig gespannt, was denn da kommen möge. Erstmal konnten die WOMBELS nicht spielen, weil sie es nicht gebacken gekriegt haben ein Auto zu organisieren, und als Flo ihnen anbot das sie ja mit unserem Tischmobil mitreisen könnten, wars schon zu spät... NA egal, schon als wir ankamen merkten wir, das dieses keins der üblich 08/15 Konzerte werden würde, und das war auch richitg so. Merken konnten wir das an folgenden Parametern: Das bereits teilweise anwesende Publikum war im Durschnitt ca. 15 einhalb Jahre, (Rekord) bestand etwa zu 80 % aus Mädels und es rauchten nur ca. 4 % (uns eingerechnet) also verkehrte Welt... Jeder bekam seine eigene Pizza zu fressen und den Soundcheck ließ man untern Tisch fallen, da wir ja erst um 20 Uhr eingerückt waren... also gleich los, und die EXPANDABLE YOUTH mußten mit vollen Bäuchen auf die Bühne, sie wirkten zwar noch etwas unbeholfen, jedoch stachen sie durch hervorragende Energiedarbietung des Bassisten (Flummyweltmeister '96) und die persönliche Austrahlung der Sängerin hervor, Musik war Punkrock bis Deutschpunk, mal gut mal weniger, aber kann ja noch werden... Danach waren wir an der Reihe und stellte sich heraus das dies unser erstes Konzert werden sollte an dem so gut wie gar nicht getanzt wurdeweil sie wohl alle ein büschen schüchtern waren, doch die Bewohner des Kurorts waren uns trotz gesundheitschädigender Lautstärke wohl gesonnen, und bekunden uns hinterher im persönlichen Gespräch viel Sympathie, nach uns kamen dann die Lokal matadoren von Symbiosys, die auf der Bühne durchaus wie die Rockversion von Caught in the Act rüberkamen. Das beste allerdinx war ihr Fanklub der zu 100% aus 15 jährigen Mädchen bestand, die sich nichtmal zu fein waren bei einem bestimmten Song ne Polonäse zu starten. Musikalisch wurde glaub alles abgegrast von GREEN DAY bis NIRVANA so ziemlich, ach ja, der Titelsong der Fernsehserie WICKIE UND DIE STARKEN MÄNNER wurde noch zum besten gegeben... ähm Bayern, immer eine Reise wert....

Ingo

Basement Brats' Mads posiert mit Jet Bumpers LP's

So und jetzt kommt grad Erik der Wikinger im TV heute ist der

16.11.96 und nachher geh' ich auf's: BASEMENT BRATS/ JET BUMPERS Konzert nach Leonberg in die Beat Baracke

wo ich mich schon lange drauf freue. tschüss erstmal...so das war nemlich so am Samstag, weil das nemlich meistens so is, wenn ich mich so Flecken in die Unterwäsche freu, das dann irgendwas schiefgeht. Deshalb fragte ich mich auch schon auf der Hinfahrt was denn diesmal wohl schiefgehen würde...das erfuhr ich von einem hektisch gekritzelten Wisch an der Türe der Beat Baracke, der da sagte: Eintritt: 5.- !!! Verdutzes Staunen meinerseits und beim zweiten Blick wurde ich auch des zweiten Wisches gewar der da die gar grausame Botschaft auf seinem Weiß trug: BASEMENT BRATS FALLEN AUS !!! Toll, ich also fast am heulen und dem Nervenzusammenbruch nahe krieg es aber trotzdem noch hin die Tür zu öffnen. Wo ich dann auch durchging und irgendwann erfuhr das der Sänger der BASEMENT BRATS seine Stimme verloren hatte, und sie deshalb nicht spielen können... Aus lauter Selbstmitleid beschloß ich dann meinen noch relativ nüchternen Magen (seit Mittag nichts mehr reingetan) von innen mit Stuttgarter Hofbräu Weihnachtsbier zu penetrieren, was mir auch sehr gut gelang. Die JET BUMPERS waren na klar geil bis zum abspritzen, nur ihre Version von BABYSITTER kam mir etwas verkürzt vor... na ja man kann ja nicht alles haben. In sehr lustigem, aber nicht mehr zurechnungsfähigem Zustand versuchte ich dann mit Hilfe meines flugs ernannten Schreibassistenten Andi (der auch nötich war, weil ich hätte zu diesem Zeitpunkt keinen Stift der Welt mehr Richtigherum gehalten) ein BASEMENT BRATS Interview durchzu-

LIVE, LOUD & SNOTTY !!!

führen, was gründlich in die Hose ging, das nexte was ich wieder weiß ist das ich bei meinem Haus in den Vorgarten gekotz habe und am Sonntag, in erstaunlich gutem Zustand, nur mit T-Shirt bekleidet und mit brennender Schreibtischlampe wieder erwachte. Dank sei hier speciell an ANDI und TiSCH gerichtet, die mir eine ordnungsgemäße Heimreise ermöglichten...

Ingo

20.11.'96 THE MEATEATERS & THE MC RACKINS

im Vortrieb/Böblingen

aah it's fuckin' wednesday, uuh don't like that too much. But/aber in diesem Fall wurde das Mitte-der-WOche-Manko durch geeignete Ohrbeschallung wettgemacht. Zum Votrieb trieb es mich und Kollege Schmier an diesem Tag zum ersten Mal weshalb wir erstmal eine halbe Stunde im Einbahnstraßengewirr zubrachten..und das in der ehemals reichsten Stadt Deutschlands, jetzt können sie sich nicht mal mehr Straßen in beide Richtungen leisten !!!.aber egal...im Vortrieb war der Eintritt billich (8 Maak) und die Getränke teuer (Halbe 4,80 und ein Fingerhut voll Cola (0,2 l) 3,50, aber wer trinkt schon Cola ???) KOt, alzu voll war's nicht aber für Mittwochabend ging's eigentlich...MEATEATERS waren na klar wieder hervorragend. Klasse rollender Heartbreakers Glampunkrock im besten Tempo vorgetragen wo gibt, nur der neue 2.Guitarhero schien etwas unbeteiligt an der ganzen Sache zu sein, aber sonst 100% Oleee. Das Publikum war jedoch im Bereich Bewegungsreichtum sehr verhalten, es ging nahzu nix. Na ja die Leute wollten wohl unter der Woche nicht so viel trinken... Gut oder besser schlecht, ein halbes Stündchen später legten die MC RACKINS mit UH UH OH los und volles Brett POPPUNK der schnelleren Art hin, der Sound war aber viel zu laut und von daher nix gut für die Gehörgänge, fiel es einem schwer sogar die Sonx zu erkennen die einem bekannt waren, man is ja Punkich ne...wenixtenz entwickelten sich unter dem soundgewitter der MC RACKINS zarte Ansätze von Tanzvergnügen die aber nie zur vollen Blüte heranwuchsen. Lustig gekleidet waren die Kunden auch und einen Hund hat ja schließlich auch nicht jeder am Schlagzeug

Ingo

4.12.'96 Käptn KRK &THE PLEASURE FUCKERS

schon wieder im Vortrieb

Trotz Mittwoch war's diesmal recht voll, was sich bei so'ner Band ja wohl auch gehört, aber he erstmal von anfang an...Kaptn Körk sind ne reine Coverband und sorgen mit olle Punkhitkamellen für Stimmung, zumindest sollte man das meinen...leider nicht heute und nicht hier, zwar warf Guitarmän Andi gleich nach dem ersten Song sein Handwerxzeug in die Ecke und heimste einigen Beifall ein, aber viel mehr als das ging auch nicht los im Gewölbe Keller, was schade ist, aber im VOrtrieb kommtst mir fast schon normal vor...so weit, so mittelmäßich. Doch dann kamen die PLEASURE FUCKERS und hauten einem immer auf die gleiche Stelle am Trommelfell. Genial wie es nicht anders erwartet worden war. Das letzte mal das von einer Bühne soviel Power abgestrahlt wurde dürfte bei den (R.I.P.) DEVIL DOGS (oder wahlweise beim letzten Pleasure Fuckers-Konzert) gewesen sein. Unglaublich, wer's nicht gesehen hat, ist selber Schuld und muß zur Strafe 3 Stunden Toilettentieftauchen gehen, obwohl er eigentlich mit dem Verpassen der PLEASURE FUCKERS wahrlich schon genug gestraft ist...muß ich noch was sagen ?

Ingo

LIVE, LOUD & SNOTTY !!!

Zum Glück sind die Konzertberichte auch im Computer in Arsch gegangen, haha, ich konnte die ja noch nie leiden. Mal schauen, was ich noch zusammenkriege, von dem, was in Stuttgarts Umgebung für Konzerte gewesen waren. Also, am 11.10.96 spielten die **Bam Bam's** und **Génération XL** in so'nem kleinen Club, dem JH Mitte in Stuttgart. Der Zivi an der Kasse dort hatte nämlich mit mir Abitur gemacht, und immerhin spielte mit den Bam Bam's die Band meines Kollegen hier. Denkt ihr, ich wäre umsonst rein gekommen? Natürlich nicht. Komischer Laden. Vom Konzert weiß ich gar nix mehr.

5 Tage später, am 16.10. also, spielten **NOFX**, die **Vandals** und **Good Riddance** im Longhorn in S-Wangen. Weshalb ich mir das antat, weiß ich gar nicht mehr, wußte ich bei dem Konzert übrigenz auch schon nicht. Good Riddance hatten kurz zuvor eine sehr gute zweite Platte rausgebracht, der Auftritt aber war total scheiße. Die Vandals dagegen waren der absolute Hit. Wahnsinn! Eine der besten Livebands, die ich je gesehen hab. Wenn die mal in nem kleinen Club spielen, dann tut mal lecker hingehen! NOFX dann waren, also beschissen kann man nicht sagen, aber gut auch nicht, weder Fisch noch Fleisch sozusagen. Ich ging dann auch früher.

Am 25.12. war dann der alljährliche Weihnachtspogo, als Attraktion waren die **Mädels no Mädels** und die **Scumbag Roads** da, die anderen 3 Bands hab ich erfolgreich verdrängt, war nämlich wirklich nix. Die Scumbag Roads dagegen brachten in der Röhre, wo das alles stattfand, die Wände zum Wackeln, war wirklich sehr gut. Danach hatten sogar die Mädels nix mehr entgegenzusetzen, zumal die jezz schon viel bieten müssen, um mich hinter'm Ofen vorzuholen, weil ich die ja schon so oft gesehen habe.

Am 14.Februar war ich dann mal wieder im Z, um die **Swoons** und die Meateaters zu sehen. Gut, die Meateaters kann ich nicht leiden, obwohl der Ingo die gut findet. Die Swoons hatten dann 'nen schlechten Abend und ne kranke Sängerin, ich hatte außerdem eine wirklich absolute Scheiß-Laune an dem Abend, also ab dafür.

Exakt einen Monat später, am 14.März also, hatte ich schon wieder ne Scheiß-Laune, dem Michael F. gelang es aber, mich dazu zu bewegen, ihn nach Leonberg in die Beatbaracke zu begleiten, um dort die **Cheeks** zu sehen. Die Aussichten waren mies, eben wie schon gesagt meine Laune, zudem hat's aus allen Kübeln gegossen und der Standardsatz, den der Micha hören durfte war in etwa "...was will ich hier, die Band kenn ich ja nicht und außerdem hab ich keine Lust auf Konzert...". Jedenfalls brauchten die Cheeks keine 3 Takte, um meine Laune schlagartig ins Gegenteil zu bringen. Diese Lieder, diese Gitarren, diese Melodien, HERRLICH! Der Abend war gerettet und das anstregende Gespräch, das ich am näxten Tag mit 'ner Frau zu führen hatte, machte mir auch keine Sorgen mehr, dank den Cheeks!

Besonders spektakulär war's ja nicht, was am 5.4.97 im Z geschah, als dort die **Lost Lyrics** und die **Turbo Lemons** spielten. In Erinnerung bleibt mir noch, daß vor dem Z so'n paar Idioten nahezu jeden, der rein ging, fragten, ob er wohl Geld für'n Eintritt habe (ja, klar... aber ich glaube, die meinten das anders), und so'n Typ aus meinem Dorf mich mit einem lauten Oi! begrüßte (ja, wo sind wir denn?!?!). Die Lost Lyrics waren schon mal besser, außerdem ist ja ihre neue Platte nicht soooo gut. Die Turbo Lemons davor waren naja, ich sag mal wohlwollend etwas verbesserungsfähig, entweder zu langsam oder viel zu schnell, außerdem war mir deren Schlagzeuger irgendwie total unsympathisch. Sicher er kann nix dafür, aber alle Leute kann man ja nicht mögen und ebenso wenig kann man jedes Konzert gut finden.

Psychotic Youth und die **Richies**, die am 27.4. im Böblinger Vortrieb spielten, sind mir da ein paar Zeilen mehr wert, deshalb siehe anderswo.

Peng...es ist vierzehn Uhr dreissig,ich sitze in der Dusche und bringe mit Mühe und Not noch die Kraft auf, den Wasserstrahl auf meine zerknautschte Visage zu richten. Mein Kopf paßt fast gar nicht in die Duschkabine rein, so groß fühlt er sich an, denn ein kleiner Kopf könnte unmöglich so viel Schmerzen verursachen. Die einzelnen Wassertropfen prallen an meiner Matschbirne ab und bescheinigen mir mit tausendfachem Widerhall, das mir zumindest noch ein Rest an denkfähiger Gehirnmasse verblieben ist. Na toll, ist mein erster Gedanke, und mit fortschreitender Zeit wird mir klar das ich wohl wieder einen über den Durst getrunken hatte. Intelligenzbolzen, was denn sonst, der Weltuntergang wird wohl kaum so unspektakulär ablaufen, oder ? Das war aber auch wieder ein lustiger Abend gewesen, bis auf die Tatsache das ich eigentlich gar nicht vor hatte zu trinken. Dieser Vorsatz wurde aber schon dadurch zunichte gemacht das der Kumpel mit dem ich mich verabredet hatte, erst später beziehungsweise gar nicht erschien, und ich mir die Wartezeit etwas verkürzen wollte. Schließlich war ich dann ohne ihn gefahren, ich mußte ja schließlich auch auf mein Bedürfnis nach guter Musik achten, und so kam ich gerade noch rechtzeitig zum ersten Song der CHEEKS in die Beat Baracke. Das die CHEEKS gut sind wußte ich noch von letztem Mal, aber das sie so gut sind fiel mir erst jetzt auf. Ja, das war so gut, das es ohne Bier in der Hand eigentlich gar nicht auszuhalten war. Was folgte waren dann etliche Hits an CHEEK'schem Power Pop und ebenfalls etliche Schlucke aus den Hälsen verschiedener Hofbräuflaschen.

Psychotic Youth +
Richies
27.4.97 im
Vortrieb/Böblingen

Dieses Datum war ebenso dick und lange vorher in meinem Kalender angestrichen, wie zu meiner Schulzeit die

LIVE, LOUD & SNOTTY !!!

Termine für Klassenarbeiten. Sollte man nicht vergessen, im Gegensatz zu letzterem konnte es mit diesem Konzert na klar nicht passieren, schließlich spielte ja eine der weltbesten Bands zum Tanze auf. Demnach nix wie hin. Das Publikum war schonmal mal ein großes Vielfaches von dem in der Röhre vor einem Jahr (man erinnere sich: 20 Leute!!! unfaßbar...). Seltsamerweise war die Deutschpunk-Fraktion der Dorfzyniker auch da, die hatten sich wohl im Tag vertan oder so, denn heute sollten jedenfalls keine Dödelhaie, Dritte Wahl, Pig must die oder sonst so'n Schmotz spielen, sondern richtig gute, was sag ich, phantastische Musik! Zuerst die Richies, ja, der Sound war ein bißchen zu laut für meinen Geschmack oder besser meine Ohren und leider verschossen sie ihr Pulver etwas bald, denn ihren besten Song "What I'm living for" spielten sie gleich als erstes, danach war's eben etwas laut und so, außerdem wurde es mit der Zeit doch auch langweilig. Danach also die Schweden. Jetzt war der Sound auch besser und leiser, beste Voraussetzungen also. Und es folgte Hit auf Hit, da blieb kein Auge trocken bei den Melodien. Wahnsinn mal wieder! Allerdinx war die Stimmung nicht so toll, wie damals inner Röhre vor 20 Leuten (alle, die damals nicht da waren, sollten eigentlich tot umfallen), lag vielleicht auch an mir, wer weiß. Luca

YETI GIRLS beim Super Nova Festival in Trossingen

Für "fast umsonst & draußen" sollten, neben einer Reihe meist uninteressanter Indie/Gruftie/sonstwas-Bands, auch die Yeti Girls spielen. Bemerkenswert war, daß, obwohl die Yeti Girls die einzige Punk-Band bei dem Festival waren, in der Hauptsache Punks zugegen waren. Naja. Fast umsonst war übrigenz der arge Witz (wahnwitzige 50,- Eier waren zu entrichten, egal ob man am 1., 2. oder 3. Tag ankam), man konnte gerade noch froh sein, daß man umsonst kacken durfte. Die Yeti Girls waren übrigenz sehr gut, haben einen lustigen Gig hingelegt, wobei ich manchmal den Eindruck hatte, daß die sich einiges von den Toy Dolls abgeguckt hätten. Aber dennoch, oder gerade deswegen, waren die ganz unterhaltsam, spielten hauptsächlich Sonx von der "Kitty Train" LP (was kein Fehler war...), doch war sehr ok. Was spielte da denn noch, werdet ihr euch fragen? Ja, was hab ich denn gesehen... Deine Lakaien, die bei sengender Abendhitze einen auf Gruft machten, war aber trotzdem ganz nett, man müßte halt was mit der Mucke anfangen können; Tocotronic war noch ganz lustig; die Levellers waren ziemlich gut, nur daß die Lieder fast langsamer als auf Platte waren, Ich war wohl der einzige, den das störte; top auch Dieter Thomas Kuhn, der natürlich etwas deplaziert war auf dem Festival, allerdinx konnte er mit seiner Art, auf den Obsthagel und die Schmährufe einiger Proleten zu reagieren, viele Sympathien verbuchen, auch meine. Und außerdem, bei den klasse Schlagern, die der covert, und der echt lustigen Bühnenshow... ich denke wer sich da aufregt, hat einfach keinen Humor. Keinen Humor hatten übrigenz wohl auch die Veranstalter, die, obwohl einige Hauptacts wie z.B. New Model Army unentschuldigt fehlten (nicht daß ich da jezz was vermißt hätte, aber es geht ums Prinzip), keine Anstalten machten, den Preis zu senken. Geldgeile Wichser, ihr kriegt mein Geld niemals wieder, es sei denn ich hab mal wieder ein Frauenproblem...

Luca

Me First and the gimme gimmes

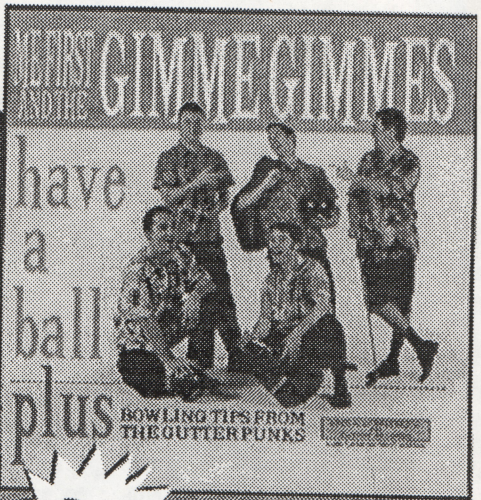
featuring:

Spike (Pittsburgh)

Jackson (No Use For A Name)

Fat Mike (NOFX)

Joey and Dave (Lagwagon)



out NOW

also available:
PEEPSHOW (vhs/pal)
Fat's first video compilation

FAT WRECK CHORDS

FAT WRECK CHORDS P.O. BOX 193690 San Francisco, CA 94119

GOT NITRO?

NITRO does a Punker good!

NITRO RECORDS

for a free catalog write to:
NITRO Records • 7071 Warner Ave. Suite F-736 • Huntington Beach, CA 92647

Die *real* existierende Anarchie

oder

Ein Bericht über die Deutsche Post AG

Jeder von euch hat sich bestimmt schon mal darüber gewundert, daß irgend ein Brief oder sonstwas zu spät oder gar nicht ankam, obwohl euch der Absender am Telefon glaubhaft versichert hat, er habe es abgeschickt. Mir ging es da na klar nicht anders. Naja, ich bin ja nun seit August als Teilzeitkraft im Nachtdienst bei der Post (aber nicht mehr lang), und seitdem wundere ich mich schon eher, wieso ich bisher überhaupt Post gekriegt habe. Ich mein, es ist halt so: Briefe fallen aus dem Verteilspinten, liegen auf dem Boden rum. Da fährt einer 10mal mit seinem Abtragwagen (da kommen Kisten drauf, in die man die Briefe aus den vollen Fächern reintut) drüber und tritt vielleicht noch mit seinen dreckigen Schuhen drauf. Dann kickt man den lästigen Brief kurz unter eine nachts stillstehende Verteilmaschine und schon ist er auf Nimmerwiedersehen verschwunden. Zumal ja gegen 6 Uhr morgens die fleißige Putzfrau kommt und den ganzen Müll aufkehrt. Oder was soll man sagen, wenn man in einem leeren Postsack, den man gegen einen vollen ersetzen will (die hängen da in so 'nem Gestell und da werden Briefe reingeschmissen, bis die Säcke voll sind), Post drin findet, deren Stempel vom Dezember 1995 ist? Man sieht ja auch jedes Mal, wie sorgfältig die Leute mit sperrigeren Dingern umgehen (etwa Umschläge mit CDs drin von großen Labels für kleine Fanziner). Kein Wunder, daß die Hüllen ständing im Arsch sind, wenn das Zeug mal zuhause ankommt! Oder wenn auf nem Päckchen draufsteht "Vorsicht! Menschliches Versuchsmaterial!" (Kult!). Aber meint ihr, das interessiert da jemand? Natürlich nicht, mich auch nicht, man will ja die Arbeit möglichst bald hinter sich bringen, so daß man vielleicht früher gehen kann. Die Aufseher sind natürlich ständig besoffen (Kult irgendwie, nachts um 3 bei der Arbeit völlig dicht zu sein), manche Arbeiter gehen dann ja auch mal in der Pause kiffen (von dieser Sünde kann ich mich jezz auch nicht ganz freisprechen). Was soll dabei schon rauskommen. Und es wird beschissen und Briefe werden geöffnet, wenn die verteilenden Frauen darin Geld vermuten und so weiter und so fort. Der Hit ist allerdinx, daß das Briefzentrum in Stuttgart in der näxten Woche (9.März) nach Waiblingen umzieht und bis heute (4.März) keiner irgendwas weiß. Außer natürlich, daß alles anders wird, klar. Keiner weiß was, keiner kümmert sich um was, jeder tut was er will, die real existierende Anarchie findet ihr bei der Deutschen Post AG. Kollege Andi K. aus S. (ihr wißt schon, der mit dem Punkkalender) hat Ende letzten Jahres gekündigt, der alte Spießer.

Luca

FLINTSTONE

70329 Stuttgart

70329

Soweit ich es mitgekriegt habe, wird in dieser Ausgabe des "Roadkill" einige Male von Postleitzahlen die Rede sein. So will auch ich einen kleinen Beitrag zu diesem Thema beisteuern, und zwar über die Punkrock-Postleitzahl (=PP) 70329 ! Nicht nur, daß dorther einst das weltweit vertriebene "Flintstone"-Fanzine stammte; nicht nur, daß dort Luca Treves wohnt; nicht nur, daß dorthin Ingo Grabenhorst oft zu Besuch hinkommt (um Luca Treves zu besuchen und um sich mit diesem die neuesten Gemeinheiten über Deutschpunkbands auszudenken); nicht nur, daß Incognito-Barny hier schon im Zuge seiner gefürchteten Rad-Touren gesehen wurde, und auch nicht nur, daß ein ehemaliger Briefträger hier im Sommer manchmal mit "Ramones"-Shirt rumlief--nein, Anfang April wurde nun auch noch HARRY BELAFORTE, Schlagzeuger von Mädels no Mädels, an der S-Bahn-Haltestelle "Obertürkheim", 70329's S-Bahn-Haltestelle, angetroffen. Schüchtern befragt, was er, sonst in Sindelfingen beheimatet, also ne ganze Ecke weg, hier denn mache, antwortete er, er habe hier nur sein Auto zum "Park & Ride" abgestellt, um von hier in die Wilhelma, den stuttgarter Zoo, zu gehen um sich neue Grimassen abzugucken. Egal, das heißt jedenfalls, daß ihr hier praktisch nicht durch die Straßen laufen könnt, ohne nicht mindestens einem Punkrock-Star zu begegnen, was ja wohl ziemlich klasse ist; tolle Gegend hier!

Andy

70329

LES PARTISANS
L'IMPORTANT C'EST D'Y CROIRE

Drei neue Knaller von
LES PARTISANS
STREETPUNK pur mit Melodie, Sax., Trompete und jeder Menge Spielwitz
Incl. fettestem Booklet aller Zeiten in der Geschichte des Ol!/Punks!
BIS 1.6.1997 zum SPECIAL-PREIS!
7,- DM (plus 3 DM Porto)
MOLOKO RECORDS
Torsten Ritzki; Feldstr.10, D-46286 Dorsten; Fax:02866-1345

Luca's Soccer World

Da ich mich mit diesem Thema bisher vornehm zurückhielt, ist wohl den wenigsten bekannt, daß hier ein kleiner Fußball-Experte (theoretisch, nicht praktisch) am PC sitzt und Berichte eintippt. Meine zweite Stärke ist dann übrigenz die Bescheidenheit. Aber jezz juckt es mich da doch in den Fingern, euch mal mit ein paar Sachern zum runden Leder vollzusülzen. Zum einen muß ich mich jezz nämlich ganz furchtbar über dieses scheiß "ran" auslassen! Das ist nämlich fast die größte Scheiße, die einem so am Fernseher vorgesetzt wird. Außerdem müßte die Sendung eher "Die Reinhold Beckmann Show" oder "FC Bayern Intern" heißen. Fußball ist da nämlich absolut ne Randerscheinung, die Hauptsache ist der unglaubliche Drang zur Selbstprofilierung der Herren Beckmann, Wontorra und Kerner, zudem werden die privaten Probleme der Bayern-Ersatzbank zum Bundesliga-Highlight der Woche hochstilisiert und die Hälfte der mit 2 Stunden viel zu langen Sendezeit besteht eh nur aus Klatschen und Werbung. Jetzt war ja Sommerpause, wo man sich davon ja erholen konnte, mal sehen, was die sich zur neuen Saison für ein tolles, neues Erscheinungsbild haben einfallen lassen.

Apropos neue Saison: da werden ja die Europapokalfelder nur so von deutschen Vereinen überflutet, die Bundesliga freut sich und alle wollen mehr. Die werden schon sehen, was die davon haben (UEFA-Fünf-Jahres-Wertung), wenn mit Ausnahme von vielleicht 2 bis 3 Vereinen alle in den ersten Runden rausfliegen. Gelacht hab ich übrigens, als die gesamte deutsche Fußball-Presse bei der Champions-League-Qualifikation (CL = der größte

Vorteil: Eine der ganz wenigen Neukirchner Chancen vergibt hier Christian Erica (Mitte) gegen Mannheims Keeper Höck und Chmielewski. Foto: Stepnan

mit denen nun doch eher am eigenen Unvermögen scheitern als an der unbändigen Fußballmacht der Briten.

Genug des Rumschimpfens, ich verfolge ja neben der Bundesliga fast genauso intensiv die Serie A in Italien (ihr solltet da mal deren Übertragungen sehen, da liegen Welten zwischen!!!) und sehe da Woche für Woche die Aussagen, von wegen die Bundesliga sei die stärkste Liga der Welt, aufs Neue widerlegt, und das hat jezz nix mit Patriotismus zu tun, wie mir zumindest früher in der Schule nicht selten vorgeworfen wurde. Aber auch die Bundesliga hatte in der abgelaufenen Saison was zu bieten, was vor allem am VfB Stuttgart lag, mit dem mich eine

infaltionäre Scheiß, der je durchgesetzt wurde, jetzt ja auch mit Zweitplazierten im Pokal der Meister...) von einem starken Gegner für Leverkusen sprach: zum einen war da Dinamo Tiflis, die zwar vor 16 Jahren mal 'nen Europapokal geholt haben, da aber natürlich noch auf Brezhnevs Finanzpumpen bauen konnten, heute nur noch so'n paar Nachwuchsgeorgier im Kader haben (Ø-Alter vermutlich so um die 19); zum anderen war da der nordirische Meister Crusaders Belfast, naja, wackere Halbprofis, ich denke mal die dachten da an die Nationalelf, nur daß erstens kein einziger nordirischer Nationalkicker im eigenen Land spielt und zweitens Bertis Buben im Vergleich

Erfolglos: Dirk Westendorf (hier gegen Torhüter Durand) ging in Bastia leer aus. Fischer schoß den HSV in die Verlängerung. Foto: Witter

Stand: 9.7.1997

!Alte Fanzines zu verkloppen!

Frank Zabbe,

Punkrockaktivist a.D., hat seine Fanzinesammlung aufgelöst und mir, Punkrockaktivist im vorläufigen(!)Ruhestand, die Dinger übergeben. Natürlich hab ich mich erstmal kräftig bedient, aber es ist noch ne ganze Menge übrig! Zines seit Mitte der Achtziger bis gestern. Da einige Raritaten dabei sind, die sonst gar nicht mehr zu kriegen sind, es also besondere Hefte sind, verlange ich natürlich auch besondere Preise dafür: JEDES ZINE KOSTET 50 PFENNIG! Schutzgebühr, sozusagen. Soll ja doch an Liebhaber gehen und nicht an Deppen, die's halt nehmen und dann gleich wieder achtlos wegwerfen.
Weiter unten stehen noch kurz einige aktuelle Sachen, die ich loswerden will; die kosten leider nicht 50 Pfennig, da davon noch die Unkosten reinmussen. Wichtig noch: 3.-DM RÜCKPORTO IMMER BEILEGEN!!!
Los gehts, gleich mit dem Knaller: A5-Zines
STUMPUCKs: Nummern 8,9,10,11,12,13,15,16,17,22 (Da wars noch geil!!!)
PINHEADs: 3,5,6,9,10b,11,12 FEINDBILDs: 1(!),3,5,6,9.
SONDERMÜLLs (!Simones A5er aus Bremen!!): 5,6,7.
HOFNARRen: 3,4,5,6,7,8. M.D.W.s: 13,14
FLINTSTONEs: 2,4. Und: Third Try Nr.3, Second Coming Nr.2, Punk und Painlichkeiten, Roadkill Nr.2, Enpunkt Nr.20, Plastic Population 7, Inferno 11, Rattenpress 11 (davon und vom Hollow Inside sind sogar 2 Ausgaben da!!), Hollow Inside Sex Pistols-Sonderheft, Think Nr.25, Pezzey Youth 3, Niveau 19, Dabble Maelstrom Nr.3, Krachturm 2. NJAM! M.Z!!
A4-er: Plastic Bomb 14, SPEX: Nr.4/83 +11/83, Gags &Gore 8, Gore Death 1, No Government (franz.), 10 Fanzines in einem Topf (Hamburger "Zine-Sampler" von etwa 1991/2), Flipside 52, Maximum RocknRoll 49, Rheinpest Nr.4, Skintonic + Oi!Reka erstes gemeinsames Heft (=sozusagen SKIN UP 1) ZAP 97, Datenverarbeitung (Zine von 1980).
Besondere Formate:
BIERFRONT-Zine (Din A 3) Nr.2/91, Sonderheft EM 88 (aus Berlin, von ASP)
BOUZEN-Zine (A3) Nr.7,6,5,8. Auch A3: BARABRAS Nr.1/85.
PUNKKALENDER: 1992 und 1993. Den Kalender für 1997 gibts umsonst, davon könnt ihr sogar soviele haben, wie ihr wollt!
AKTUELLE SACHEN:
PUNK A POGO-Punkreisefuhrer. 50seiten A5, 250 Pfennig.
WASTED PAPER Nr.7, 350 Pf. Hit Hit Hit! Radikal & Geil. Fettes a4er.
OPERATION EFEU Nr.1, 200 Pf., A5er aus dem Raum Stuttgart/Heilbronn.
DORFZYNIKER Nr.4, 250 Pf., bekanntes A5er aus Heilbronn, sehr fett.
STAY WILD Nr.1,2,4,9. Davon kostet jede Ausgabe 1.- DM!

Und noch ne Platte: RISIKOFAKTORs zweite EP, 3 Songs. Gutes Ding und überdies die Abschiedsscheibe. Kostet 5.-DM

So, das isset! Hot stuff, Teilweise jedenfalls, so hoffe ich auf eure Bestellungen. Nochmal: RRRÜÜÜ:::KKKPPPOOORRRTTTOOO 3.- muß dabeisein!
Alles an Andi Kuttner und seine neue Adresse:
Vorsteigstr. 5
70193 Stuttgart

Da fast alle Sachen Einzelstücke sind, haltet euch ran...

Bezahlung bitte bar, d.h. am besten Briefmarken. Am 2. besten Scheine, Rest gibts zurück!

Art Haßliebe verbindet. Klar, als kleiner Hüpfer in Stuttgart wirste schon. Zuletzt mochte ich sie, die was die auf den Rasen zauberten. Da geht man dann auch schon mal ins Stadion, das letzte Mal war das DFB-Pokal-Halbfinale. Weiteres Highlight war übrigens der 12.2., als die Italiener in Wembley nach einer taktischen Meisterleistung und einem Traumtor von Zola, der ausgerechnet in London bei Chelsea spielt, die Engländer mit 1:0 schlugen und somit beste Karten für die direkte WM-Qualifikation haben. Mit der Leistung werden die Weltmeister, versprechе ich euch, war ja auch erst das zweite Spiel unter dem neuen Trainer Cesare Maldini (davor gabs ein 2:0 gegen Nordirland). Denkt dran, Bertis Buben haben das nicht geschafft, und während jene beim 2:0 gegen die Ukraine (die Mannschaft war vor 2 Jahren wohl noch die A-Jugend von Dinamo Kiew) ihre liebe Mühe hatten, waren die Polen bei der 0:3 Klatsche in Neapel noch gut bedient. Aber das ist ja eine andere Geschichte.

Ein Sampler wie eine Blutgrätsche!

PNGN
IN DER GEGENGERADEN

SPV 084-87152 CD
SPV 008-87151 LP

Nach PUNK CHARTBUSTERS die neue Sampler-Sensation auf Wolverine!

Die besten Punk Rock Fussball Songs auf einer CD! Mit: VANILLA MUFFINS, HASS, JET BUMPERS, KWIRL, FROHLIX, NO LIFE LOST, WALTER 11, THE KLAU, ZZZ HACKER, WAT TYLER, DAS ERBE DER GULDENBURGS, LOKALMATADORE, GERM ATTACK, MIMMIS, PILS ANGELS, NO EXIT, 3 O'CLOCK HEROES, SIGI POP, PUBLIC TOYS, MARIONETZ, KICK JONESES, FKK STRANDWIXER. 23 Hits auf CD! 22 auf LP!

Ihr dürft wieder Götzen anbeten:

GERM ATTACK

Microkiller CD

13 mal Pop Punk direkt vom Olymp

Fuck weak American Shit!

SPV 084-87162

NEGATIV-NEIN

ANSICHTSSACHE MCD/EP

Die Bremerhavener Hardcore/Crossover Kombo ist mit 4 neuen Songs zurück! Und sie sind musikalisch noch 'ne Kante härter geworden und die Texte noch rotziger! Incl. cooler TON STEINE SCHERBEN Coverversion! Als MCD + Vinyl EP!

SPV

Direktbestellung: CD: 22 DM / LP: 18 DM MCD: 10 DM / EP: 6 DM (Plus 3 DM Porto /LP: 4 DM Porto)
WOLVERINE RECORDS Benrather Schlossufer 63 40593 Duesseldorf Germany
Fon: 0211/719493 Fax: 0211/713454 E-Mail:wolverine@mail.online-club.de

ZINES

Art Attack Nr.5
(48 Seiten/A4)
kommt mit einem ziemlich grauen Cover, dafür ist aber der Inhalt sehr bunt gestaltet. Erstmal gibt es Konzertkritiken, Reviews, Interviews (KGB), Reiseberichte und das was das Art Attack schon immer von vielen anderen fanzines unterscheidet: Die ziemlich zahlreichen Comix von Angi herself (& anderen)gezeichnet.
Angi Henn, Felchesgasse 40, 64291 Darmstadt

Der letzte Versuch Nr.15
(32 Seiten/A5)
Wie auch wir es gemacht haben, hat der Götterwind eine längere Pause gehabt, das ist aber schon etwas länger her. Na egal, hier gibt's jedenfalls Infos über Arschgebuiden, Another Problem,eine Discographie des Götterwind Imperiums und ich glaube die Lyric ist diesmal etwas kurz gekommen, aber dafür gibt's ja noch extra Veröffentlichngen.
Isi & Jerk Götterwind c/o Büttner, Postfach 1432, 64551 Riedstadt

Na und ?! Nr.10
(36 Seiten/A5 2.-+1.50 Porto)
Schon die Nr.10 und das Heft ist vom Dezember '96 fuckin' Scheisse ich wette der Hammer Alkoholgeschwängerte Action-Man ist inzwischen tot, oder bei Nummer 350 !!! Na, in dieser Ausgabe waren jedenfalls Popperklopper, Jet Bumpers, Bradleys und Contempt maßgebend plus ordentlich Spaß, in der einen und Bier in der anderen Backe.
Frederick Surmann, Blumenstr.6, 59063 Hamm

Teenage Keks Nr.11
(40 Seiten /A5 2.-)
Das Musikzine vom Götterwind, Heiko & Mattes. Die einem hier ziemlich viele Reviews um die Ohren hauen, auch nicht halt gemacht wird na klar vor Konzertberichte und ein Bericht wie Heiko im Urlaub in Bayern (wohl nicht ganz klar ???) war gab's glaub ich auch, oder war das in der letzten Ausgabe, ist halt alles schon sooooooooooooo lang her.
Heiko Müller, Flutweg 9, 47228 Duisburg

Ach du scheiße Nr.7
(40 Seiten/A5 2.-+1.50 Porto)
Humoriges, egoangehauchtes Punkzine mit Biß und pfirsichfarbenem Umschlag, was bei uns an Ausgekotze fehlt kann man ganz klar bei Chris finden. Prädikat: sehr unterhaltsam. Musikmäßich kriegt man es mit Terrorgruppe und der Popkomm(keine neue Popunkband sondern eine doofe Musikmesse) zu tuen + Reviews satt.
Chris Scholz, Haydnstr.7, 51145 Köln

Hofnarr Nr.8
(52 Seiten/A5 2.-)
Stefans Ohren sind im Arsch, aber er hat sich als Verstärkung David Jünger geholt, im Team Duo überrascht man uns mit den Sonic 42Dolls, Omi Müller, Brüdi Neumann, dem üblichen Fanzinebeiwerk und zusätzlich Storys und Gedanken, weniger Ü-Eier diesmal und das ist gut so, die Dinger schmecken eh nicht.
Hofnarr Stefan, Albert-Schweitzer-Str.31, 76761 Rülzheim

Blopp Nr.6
(60 Seiten/A5 2.50)
Rainer ist ein netter Mensch, ich versteh' bloß nicht wie er sich solche musik anhören und trotzdem so nett sein kein, wir lesen also über: Recharge,WWK,Planet Joe Coreporation, rawside und Klaus N. Frick also ich versteh das nicht, aber es ist immer wieder lustig zu lesen was man im Suff so alles zu tun bereit ist...
Blopp, Postfach 1206, 77831 Ottersweier

Punkkalender 1997
Auch für dieses Jahr, das nun schon recht alt ist, gips den Punkkalender. Allerdinx, und jetzt wird's spannend, wird der Kalender von Monat zu Monat billiger. Von daher kann man hier noch ein Schnäppchen schlagen, vorausgesetzt man hat noch keinen Kalender und will noch einen für das 2.Halbjahr. Müßte mittlerweile, wenn überhaupt, fast zum Nulltarif zu haben sein. (Luca)
Kostet bald gar nix mehr bei: Andi Kuttner Vorsteigstr.5 70193 Stuttgart

Schraibfela #3
Oh Luna, geh doch kacken mit deiner komischen Nummerierung. Das mußte ich jezz loswerden. Weil die #3 ist nämlich tatsächlich die #6. Zum Heft: viel Chaos wie immer, Intis mit M.S.O. und Klasse Kriminale, ausnahmsweise mal ChaosTage 96 und viel Persönliches. Und für alle die's immer noch nicht kapiert haben: der Luna ist wirklich Legastheniker, macht also diese ganzen Fehler nich mit Absicht, wär ja auch ziemlich blöde sowas. (Luca)
Kostet 2,- + Porto bei: Manuel Luna Große Straße 4a 27299 Langwedel

Dorfzyniker #4
Mensch, die expandieren ja mal übel. Zuerst mal kommen 3928 Seiten Vorwörter von etwa 799 Redaktionsmitgliedern, über die Vor- und Nachteile solcherlei will ich jezz mal nicht debattieren. Inhalt saumäßig fett, Popperklopper, D.D.I, Daddy Memphis, Pennywise, Quest for Rescue und viel blabla. Ist wirklich satt, also Scumfuck-Verhältnisse (nur was die Dicke anbelangt, versteht sich), lohnt sich, da auch mehr Klasse als Masse. (Luca)
Kostet 2,50 + Porto bei: René Grandjot
Habichthöhe 42 74199 Untergruppenbach

Blocher Youth #3
Immer besser wird die Schweizer Schülerzeitung, auch deshalb, weil sie nun keine Schülerzeitung mehr ist, sprich die Bengel da nicht mehr hin-

gehen. Mit No Fun at all und Satanic Surfers werden auch erstmals Bands interviewt, naja, komische Fragen à la "wieviel verdient ihr, könnt ihr von eurer Musik leben", allerdinx ist den Machern zugute zu halten, daß erstens die Interviewpartner kleine arrogante Wichser sind und außerdem, wenn ich da an meine ersten paar Intis denke, auweia. Sehr amüsant am Satanic Surfers Interview, das in englisch abgedruckt ist, ist eben das englisch (Probe: "how often have you selled..."). Vielleicht auch aufgrund solcher Sachen find ich das Heft immer wieder lustig. (Luca) Kostet 3,50,- incl. Porto bei: Christian Liechti Siegenthal CH-3434 Landiswil

Antipunk #2

Nach langer Zeit gips jezz auch mal die zweite Ausgabe vom Antipunk, diesmal als A5er. Auf dem Cover ist ein alter Razzia- Text drauf, der Inhalt nahezu erstklassig. Sehr lesenswertes Heft, das wirklich alles andere als ein reines Musik-Fanzine ist. Gefällt mir sehr gut, daher erzähle ich euch jezz nix mehr dazu, höchstens noch, daß die Reviews über die letzten 2 Roadkills meine eigene Meinung darüber wie den Nagel auf den Kopf treffen. (Luca) Abo für 20,- incl. allem für 5 Ausgaben bei: Alexander Gallas, Adalbert-Stifter-Str.11, 53113 Bonn

Plastic Bomb #16-19

Daran, daß oben #16-19 steht, ist ja mal wieder unschwer zu erkennen, wie lang unsere schöpferische (?) Pause war. Ich beschränke mich jezz mal auf die #19, weil die anderen eh schon jeder auswendig kennt. Gefällt mir jezz nämlich besser als noch die #18, woran's genau liegt kann ich nicht sagen, aber die Führer-Seite war diesmal schon für mehrere Lacher gut. Zudem werden mehrere Seiten daran verschwendet, die Lieben Tanten zur Sau zu machen, naja, kann man sich sparen, man muß denen ja nicht überall ein Forum bieten, was auch durch negative Berichte über die der Fall ist. Aber insgesamt lohnt sich's mal wieder, hinzuzufügen sei noch, daß alle Gratis-CDs nahezu völlig beschissen waren. Kann man die nicht weglassen? (Luca)

Arschgeige #1

Sowas lustiges hab ich ja noch nie gesehen: 7 A4 Seiten von Hand geschrieben in einem normalen Briefumschlag mit Strafportogarantie (hab' ich zahlen müssen, weil 1,- DM als Porto einfach zu wenig ist bei dem Gewicht... als ehemaliger Teilzeitpostler muß ich das wissen!). Dazu limitiert auf 21 Exemplare, also ich bin echt immer noch amüsiert über dieses Heftchen. Es beinhaltet einige Geschichtchen, die ganz lustig und unterhaltsam sind. Gefällt weil mal was anderes. (Luca)
Kostet -,70 + Porto bei: Timo Drechsler Mannheimerstr.21 38112 Braunschweig

Zoff #6

Am liebsten lese ich im Zoff immer die Fußball-Sachen, weil die echt lustig und unterhaltsam sind, mit dem Rest tu ich mich eher schwer. Liegt auch an der sehr großen Breite der Bandauswahl für Interviews und so. Ich meine, Bands wie beispielsweise die Grauen Zellen oder Krombacher MC, die hier beide interviewt werden, kenn ich echt nur vom Weghören und daher interessiert's mich absolut keinen Stecken. Ist halt kein reines Punkrock-Fanzine, das Zoff. Außerdem stößt mir diese von-oben-herab-Art bei den Reviews von A5-Zines langsam ziemlich auf. Legt mal ein bißchen Arroganz ab, würde gut tun. (Luca)
Kostet 3,- + Porto bei: Max Franke Damaschkestr.17a 23560 Lübeck

Moloko Plus #7

Jetzt hab ich doch tatsächlich das "Angels with dirty Faces" Fanzine etwas vorschnell als Moloko Plus Nachfolger abgetan. Das Moloko Plus gips, wie unschwer zu erkennen ist, nämlich immer noch, dafür liegt das AwdF derzeit auf Eis. Verstehe wer will. Hier also ne amüsante Lektüre mit na klar viel Oi! und zudem wirkt der begnadete Poet Peter Punk hier mit! Wenn sich das mal nicht lohnt?!? (Luca)
Kostet 4,50 incl. Porto bei: Torsten Ritzki Feldstr.10 46286Dorsten

Qschiß #2

Zweite Ausgabe des Heftes mit dem komischen Namen. Reise- und Fußballberichte verdienen hier übrigens Beachtung, sind interessant, lustig und unterhaltsam. Es gibt weiterhin viel D-Punk und so Kolumnen (wobei ich mir das mit der Anarchie da doch noch mal überlegen würde...). Die Konzertberichte dagegen sind viel zu lang und Untergangskommando (da gips nämlich ein Inti) ist ne Scheißband, aber über geteilte Meinungen kann man sich ja bekanntlich ewig streiten. Ist ein gutes Heft und die paar Sachen, die mir nicht gefallen, brauch ich ja nicht lesen. (Luca)
Kostet 2,50 + Porto bei: Patrick Strozyk
Alte Salzstr.52 04209 Leipzig

No Future #4

Sehr chaotisches Heft, sag ich jezz mal. Wiedermal auffallend sind hier ellenlange Konzertberichte, naja, komische Interviews und auch ein "Tschechien-Spezial" mit nem Interview von ner Band von dort. Das ist wohl das interessanteste, auch sonst viel Lesestoff. (Luca)
Kostet 2,- + Porto bei: Andreas Niemann Am Obstgarten 12 91126 Rednitzhembach

Körschgen #1

Hab leider keine Kontaktadresse gefunden, der Preis liegt bei 2,50 + Porto, fragt bei Siegi Landmann nach (der schreibt da mit) oder schaut einfach in ein anderes Heft. Ähnlich wie beim Antipunk-Fanzine haben sich auch hier einige viele zusammengeschlossen und es ist auch was ähnliches wie das Antipunk bei rausgekommen. Die wollen hier keine Reviewmateriale, bieten aber dafür viel interessanten Lesestoff, und das ist doch mal was. Wem das Antipunk gefallen hat, dem gefällt auch das hier. (Luca)

Hofnarr #8

Da gips ihn also doch noch den Hofnarr. Gefüllt mit vielen Geschichten und (Intim-)Interviews (Brüdi Neumann, Across the Border, Pig must die, Sonic Dolls). Konzertberichte gips nicht, weil der Stefan schon seit geraumer Zeit einen Hörsturz hat, daher ist das Heft auch recht dünn. Unter den Umständen ist es allerdinx freilich zu verzeihen, außerdem sind Konzertberichte eh scheiße. (Luca)
Kostet 2,- + Porto bei: Hofnarr Stefan Albert-Schweitzer-Str.31 76761 Rülzheim

Hullaballoo #18

Joh, das isses es wieder, mein Lieblings-A5er. Besticht durch klasse Schreibstil, etwas seltsame Interviews und massig Reviews, wobei sehr viele die zulässige Mindestlänge extrem

unterschreiten. Was noch herausragt ist außerdem höchst gepflegter Musikgeschmack, sollte man! (Luca) Kostet 2,- + Porto bei: Tom Tonk Stettinerstr.15 47269 Duisburg

Operation Efeu #1
Mal wieder so'n Eintagsfliegen-Fanzine. Ja, weil der Macher wird demnäx als 14. Mitarbeiter beim Dorfzyniker mitmachen. Soweit so gut. Drin sind ein langes Interview mit New Bomb Turks und ein langes mit Venerea, dazu einige lange Geschichten (ob die nun lesenswert sind? weiß ich nicht, kam noch nich dazu...), natürlich einige Reviews (hält sich in Grenzen). Man vermißt die klassischen ellenlangen Konzertberichte (nicht wirklich!). Eigentlich besteht das Heft demnach aus 2 langen Interviews und vielen Geschichten, die ich noch nicht lesen konnte. (Luca) Kostet 2,- + Porto bei: Philipp Klingel Fichtenstr.11 71720 Gronau

Hullaballoo #19
Ich habe schon lange kein Fanzine mehr so unterhaltsam gefunden wie dieses Hullaballoo. Besticht durch ein tolles Cover, klasse Humor und wenn dann auch noch Bands wie Social Distortion oder die göttlichen Queers hier ihr Stelldichein geben, dürfte an dieser Ausgabe eigentlich kein Weg vorbei führen! (Luca)
Kostet 2,- + Porto bei: Tom Tonk Stettinerstr.15 47269 Duisburg

ZINES

BORING SHIT

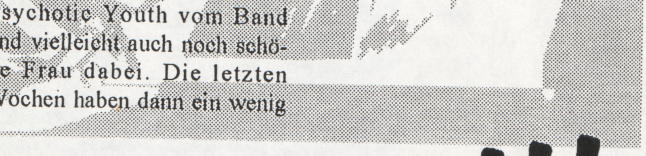
Tödlicher Schluckauf
Buenos Aires (AP) – Bei dem Versuch, ihren Mann von seinem Schluckauf zu heilen, starb die 47jährige Beatriz Rubledo. Als ihr Mann Nestor sich zu einem Nickerchen hingelegt hatte, verkleidete sich die Frau mit einer gruseligen Karnevalsmaske, um ihn mit einem gewaltigen Schrecken von seinem leiden zu erlsen Als der Mann die Augen aufschlug und eine grauenerregenden Maske. Als ihr Mann die Figur über sich gebeugt sah, geriet er in Panik, ergriff ein in Reichweite liegendes Messer und stach mehrmals zu. Seine Frau war auf der Stelle tot.

Tödliche Wette
Neu-Delhi (dpa) – Nachdem er ein Kilo Salz verspeist hat, ist ein Mann aus dem indischen Bundesstaat Madhya Pradesh gestorben. Der Mann hatte eine Wette um etwa fünf Mark abgeschlossen, daß er diese Menge Salz auf einmal zu sich nehmen könnte. Er löste ein Kilo in etwas Wasser auf und trank die Mischung,. Unmittelbar danach wurde ihm übel, und er starb auf der Stelle.

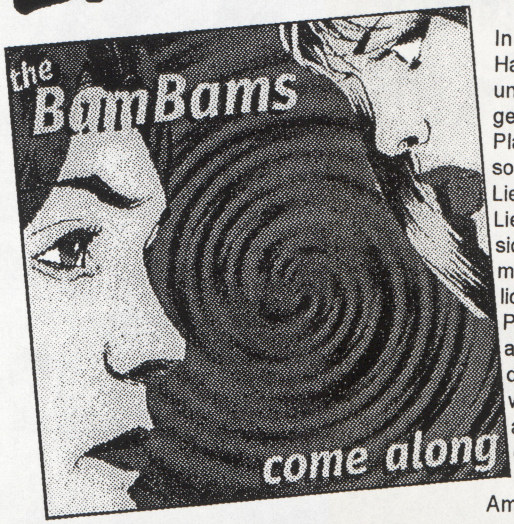
So wurde der Doughnut erfunden
Maine/USA 1847: Hanson Gregory störte es, daß die Krapfen seiner Mutter im Inneren immer klitschig waren. Er bohrte vor dem Backen ein Loch in den Teig, die Krapfen garten gleichmäßiger. Eine Tafel in seiner Heimatstadt Rockport erinnert an Gregorys Verdienst um das Loch im Doughnut.

LUCA'S FAMOUS LAST WORDS

Das war's also tatsächlich, das Roadkill #4. Hat lange gedauert, aber weil einige Anzeigen aus der #3 nicht bezahlt wurden (immer noch nicht übrigenz) waren wir finanziell am Ende. Jezz im Ernst, daran lag's freilich nicht, was mich betrifft, waren die 40 Wochen Nachtdienst am Stück, die ich am 28./29.April hinter mich brachte, sicher nicht schuldlos. Es tut mir ein bißchen leid für die Leute, die irgendwann im September 96 oder so was geschickt haben, und sich dann ärgerten, warum dieses Arschloch nix schickt oder so ähnlich. Was lange währt wird endlich gut stimmt hier jezz vielleicht nicht so, aber Hauptsache mal ein Lebenszeichen, oder? Wie und ob es mit dem Heft weitergeht, habt ihr ja hoffentlich in einem der Vorwörter gelesen, weil die nämlich erst nach diesem Nachwort geschrieben werden. Komisch. Bis Mitte Juni dachte ich, es würde so langsam endlich Sommer, man konnte schließlich schon einige Wochen lang geradezu riechen, daß sich was ändert in der Luft. Die folgenden paar Wochen hingegen waren ja äußerst enttäuschend, so naß und kalt. Bäh! Für mich Südeuropäer und Sommermenschen ist es nämlich sehr wichtig, endlich mal im Garten im Liegestuhl sitzen mit kühlem Weißbier, Psychotic Youth vom Band und vielleicht auch noch schöne Frau dabei. Die letzten Wochen haben dann ein wenig dafür entschädigt, zudem war ich ja noch in Italien, wo derlei Ding die Regel ist! Ach ja, auf dem Cover steht doch was von den Estnischen Bauern aus der Hölle: es sollte da nämlich ein Interview geben, welches auch abgeschickt wurde, aber eben nicht zurückkam. Passiert halt. So glänzen die Brüder also mit Abwesenheit. Joh, dann tun wir uns mal lecker verabschieden und bis zm näxten Mal.



LP des Jahres !!!



In allerletzter Minute trudelte im Roadkill-Hauptquartier noch eine neue LP ein, die wir völlig unvoreingenommen und objektiv zur LP des Jahres gekürt haben. Im Vergleich zur ersten Bam Bam's Platte fällt gleich mal auf, daß der Sound nicht mehr so arg dünn ist, der Ingo etwas mehr singt und die Lieder irgendwie abwechslungsreicher klingen. Ein Lied ist da sogar über 4 Minuten lang, das stelle man sich mal vor. Außerdem tun die Bam Bam's hier erstmals auch 2 ihrer Coverversionen auf CD, namentlich "Palisades Park" und "Kids in America". Die Platte ist also wirklich ganz ok, lecker Pop-Punk und auf's erste Hören würde ich mal sagen besser als der gute Vorgänger. Und wenn der Ingo mir nicht, während ich dies hier grade schreibe, ein Messer an die Halsschlagader pressen würde, hätte ich ein ehrliches Review geschrieben. Luca

Für 25.- incl. alles bei High Society International/ Amöbenklang, St. Petersburger Str.4, 18107 Rostock

ROADKILL